



# ANTEROS

Ausführliche Projektberichte und  
Erfahrungen von unseren Kunden



# Inhalt

Projekte mit Experten umsetzen..... 3

Vorteile von ANTEROS..... 4

## PIM und effizientes Datenmanagement

TECE: PIM mit Exporten und innovativer Printengine ..... 5

Motul: Verteiltes Arbeiten von internationalen Teams ..... 7

MC-Bauchemie: Workflowsteuerung von PIM-Prozessen ..... 9

Klickparts: Ersatzteile für Baumaschinen im PIM pflegen..... 11

Oventrop: Effiziente Pflege, Exporte und Printgenerierung ..... 13

Brinkmann Pumps: PIM und Print für komplexe Produktdaten ..... 15

## Webshops, Onlinekataloge und Medienportale

Mitutoyo: Mehrsprachige Webshops mit SAP-Integration ..... 17

Tietjen: Ersatzteilshop mit Hotspotgenerierung..... 19

Hella: Webshops mit Anbindung an TecDoc und SAP ..... 21

Schwaiger: Medienportal für effiziente Bilder-Suchen ..... 23

Paul Wiegand: Webshop mit PIM- und ERP-Anbindung..... 25

## Kataloge, Preislisten und Datenblätter

Continental: Automatische Printgenerierung mit TecDoc ..... 27

OBETA: Automatische Printgenerierung mit ANTEROS..... 29

Rapid: PIM und Print mit ANTEROS ..... 31

TMD: Print- und Webkataloge auf Basis von TecDoc ..... 33

Die ANTEROS-Software ist im Einsatz bei Firmen unterschiedlicher Größen in Branchen wie Automotive, Mode, Sanitär, Elektro, u.v.m. Auf den folgenden Seiten haben wir für Sie Erfahrungsberichte zu ANTEROS-Projekten zusammengestellt. Neben der Software ANTEROS wird hier auf Dienstleistungen eingegangen, die Ihr PIM-, Print- oder Web-Projekt zum Erfolg führen.

## Alles aus einer Hand

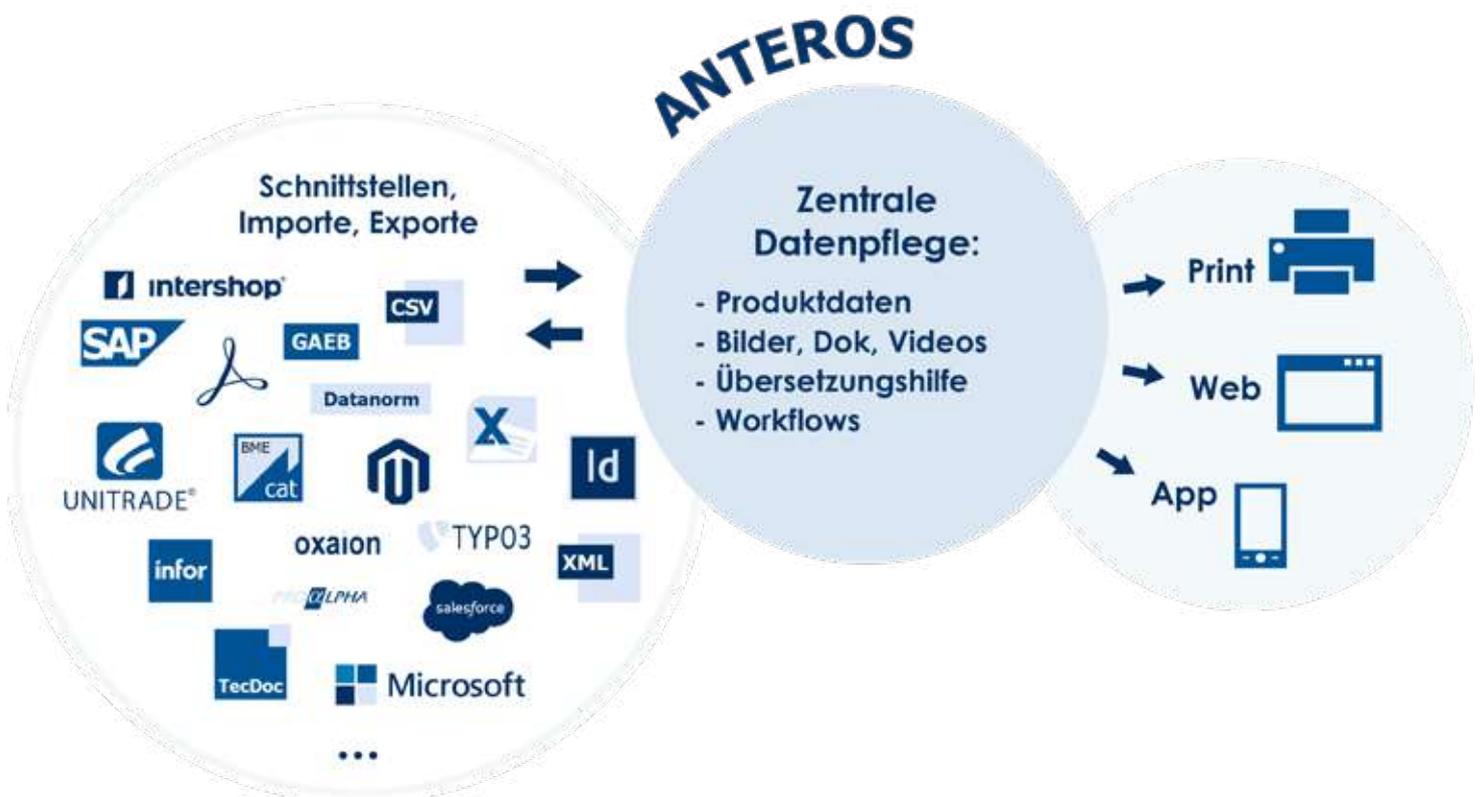
INCONY bietet nicht nur das technologieführende PIM- und Crossmedia-System ANTEROS an, sondern offeriert als einer der wenigen PIM-Anbieter gleichzeitig auch selber die zugehörigen Dienstleistungen. Software und Dienstleistungen wie Konzeption und Konfiguration aus einer Hand - das kommt bei Kunden gut an. Die hohe Kompetenz der Projektmitarbeiter wird sehr geschätzt.

## Viele Dienstleistungen

INCONY bietet in den Projekten ein breites Spektrum an Dienstleistungen. Dazu gehören unter anderem Beratung und Konzeption, Konfiguration, Integration bestehender Systeme, Datenaufbereitung, Gestaltung, Softwareanpassungen bis hin zu Support, Wartung und Hosting der Lösung.

## Agiles Vorgehen

Für schnellere und gezieltere Ergebnisse arbeiten wir agil: in sogenannten Projekt-Sprints von ca. 4 Wochen werden von Ihnen ausgewählte Anforderungen umgesetzt, von Ihnen getestet und freigegeben.



## Lob aus Kundenbefragungen

Unsere Kunden haben uns in unabhängigen Kundenbefragungen eine hohe Mitarbeiterkompetenz, schnelles Verstehen von Kundenanforderungen und einen zuverlässigen Support bei unseren Projekten attestiert.

# Vorteile von ANTEROS



## Kurze Einführungszeit

Funktionsfähiges, fertiges PIM-System, das nur noch feinjustiert wird und nicht wie bei Mitbewerbern ein Framework, das man aufwändig aufbauen muss.



## Zeitersparnis bis zu 90%

Sehr effiziente Produktdatenpflege durch Funktionen wie Vererbung, Produktreihen, Vorgabewerte, Berechnungsregeln, Objekt- und Beziehungstypen.



## Kostensparnis bis zu 90%

durch die effiziente Datenpflege, viele vollintegrierte Module sowie der 100% automatischen Generierung von Katalogen, Preislisten, Datenblättern und Etiketten.



## Viele Sprachen mit wenig Aufwand

Übersetzungen in beliebigen Fremdsprachen effizient pflegen und aktuell halten durch eine intelligente Übersetzungsverwaltung.



## Maximale Aktualität

der Produktinformationen im Web und in Printdokumenten, da Daten zentral und nicht mehr auf mehreren Inseln gepflegt werden.



## Intuitive Benutzbarkeit

getestet im Siemens Usability Lab mit Eyetracking-Brille.



## Hohe Datenqualität

Gezieltes Prüfen und Verbessern der Daten durch übersichtliche, eigene Prüfberichte im Dashboard.



## Datenübernahme und Anbindung anderer Systeme

durch diverse Importe, Exporte und Schnittstellen, um Daten aus anderen Systemen ins PIM zu übernehmen bzw. für Partner und Kunden auszuleiten.



## Individuelle Anpassungen

von Funktionen, Layout und Design sind auf Ihre Anforderungen möglich.

TECE ist Hersteller von Produkten im Sanitärbereich, die über den 3-stufigen Vertriebsweg via Fachgroßhandel dem Fachhandwerk angeboten werden.

TECE nutzt das PIM-System ANTEROS zur strukturierten Datenpflege von Produktdaten, Bildern, Videos und Dokumenten sowie zur effizienten Übersetzung. Außerdem ist der Webkatalog direkt mit ANTEROS aufgebaut, die Preislisten sind mit der ANTEROS-Printengine automatisiert und diverse Exporte für Händler umgesetzt.

## Kurze Einführungszeit

Nach der Anbindung an das ERP-System wurden die Stammdaten in das PIM-System ANTEROS übernommen und vom TECE-Team um Marketingtexte, Bilder und bestimmte Kenndaten in ANTEROS ergänzt.

Nach nur 3 Monaten war das PIM-System inkl. ERP-Anbindung aufgebaut, Daten für die deutsche Preisliste eingegeben und auch bereits die Preisliste für den Druck automatisiert ausgeleitet. Das erstaunte das TECE-Team, da sie von anderen Firmen mit PIM-System von deutlich längeren Einführungszeiten gehört hatten.

## Export-Framework

Neben Exporten im XML-, CSV- und Excel-Format benötigte TECE noch weitere Export-Formate für seine Kunden und Partner. Das Export-Framework von ANTEROS bietet hierfür u. a. Standardformate wie BMEcat und Arge. Über Publikationen kann TECE gezielt festlegen, welche Daten in den Export eingehen sollen.

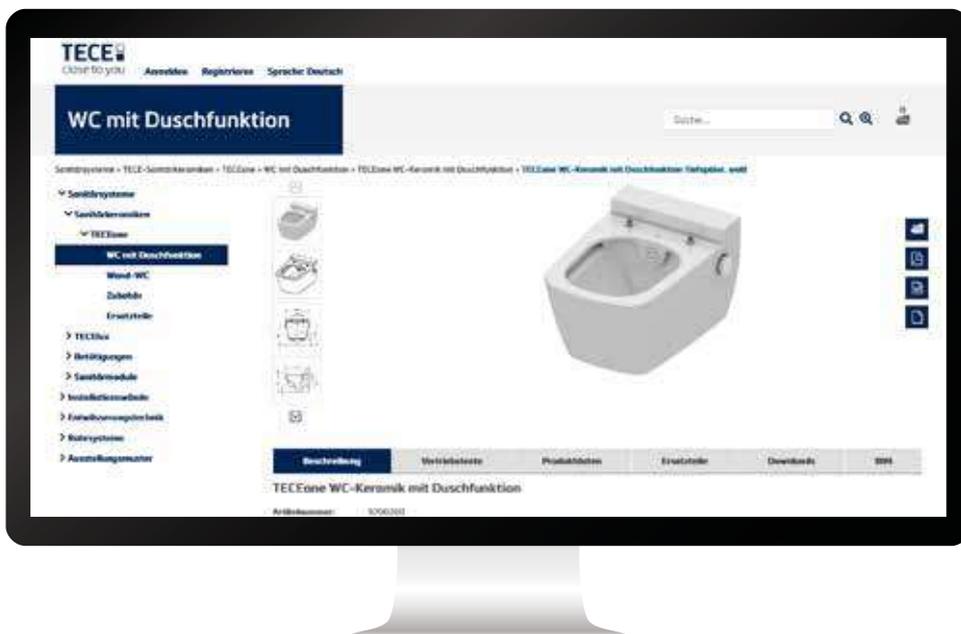
Für Händler, die nur bestimmte Produkteigenschaften anfordern, kann TECE mit dem Export-Profil-editor selber Händlerexporte im Sinne von geforderten Spalten über Webformulare definieren.

## Übersetzungen effizient

Innerhalb kürzester Zeit wurde auch das Übersetzungsmanagement von ANTEROS für TECE relevant, um nach Deutsch auch die anderen für TECE wichtigen Fremdsprachen in das System zu bringen und für Exporte, Export-Preislisten und den Webkatalog zu nutzen.

Hierbei profitiert TECE von der im PIM integrierten Übersetzungsunterstützung, mit der man sich stets nur für die Übersetzung relevante Texte im Wörterbuch anzeigen und die Eingabe der Übersetzungen effizient durchführen kann.

TECE hat dazu eigene ANTEROS-Benutzer, die nur Zugriff auf die übersetzbaren Texte haben und auch nur in den für sie freigegebenen Sprachen Änderungen vornehmen dürfen. Im Webformular wird dem Übersetzer farblich hervorgehoben, welcher Teil des Textes sich seit der letzten Übersetzung verändert hat. Außerdem lassen sich Übersetzungen als Excel-Dateien ex- und importieren oder per Schnittstelle mit einem Translation-Memory-System integrieren.



# PIM mit Exporten und innovativer Printengine

„Wir haben in nur zwei Jahren das PIM-System aufgebaut, Preislisten für mehrere Länder mit ANTEROS automatisiert, Daten für Arge und Datenorm exportiert und den Webkatalog aufgebaut. ANTEROS ist sehr gut bedienbar. Der partnerschaftliche Umgang und die Kundenorientierung von INCONY haben mich zu jedem Zeitpunkt überzeugt.“

Holger Kleine-Tebbe, TECE

## Printgenerierung per Excel steuern

Bei der Erstellung von Preislisten für die unterschiedlichen Länder und Händler hat TECE schnell festgestellt, dass sich das Sortiment von Land zu Land und von Händler zu Händler unterscheiden kann und manchmal auch über Angebotsaktionen zeitlich unterscheiden. Diese Dynamik, bei der fast jeder Kunde eine individuelle Preisliste erhält, war dem Vertrieb von TECE sehr wichtig.

Idealvorstellung war für TECE, die Printgenerierung mit einer Excel-Datei zu steuern, die relevante Artikel mit Artikelnummern und weiteren kundenindividuellen Daten wie Preisgruppe oder Preis umfasst. In Kooperation mit INCONY wurde dazu ANTEROS.print um eine Excel-Steuerung erweitert. Damit können nun die Vertriebler Preislisten nicht nur für ein komplettes Landessortiment bzw. eine Publikation generieren, sondern jederzeit auch gesteuert über eine eigene Excel-Datei.

Bei TECE können auch zusätzliche Daten wie Angebotspreis, Rabattgruppe und Produktstatus in der Excel-Datei angegeben werden. Bei der Printgenerierung werden die ANTEROS- und Excel-Daten vereint.

Wenn ein Parameter sowohl in ANTEROS als auch in der Excel-Datei gesetzt ist, werden nur für diese Printgenerierung die Daten von Excel verwendet. Diese Daten werden aber nicht ins PIM geschrieben, da es sich nur um individuelle Kundenpreise handelt. Allerdings kann der Vertriebler in ANTEROS seine Excel-Datei abspeichern und natürlich auch die generierte Kunden-Preisliste archivieren.

## Onlinekatalog mit Exporten und BIM-Daten

TECE hat mit ANTEROS.web einen Onlinekatalog erstellt, der in die TECE Webseite tief integriert ist. Damit können Kunden und Interessierte im TECE-Sortiment stöbern und zu jedem Produkt Kenndaten und Zeichnungen einsehen. Außerdem können sie gezielt für Produkte Datenexporte ausleiten, und zwar für Ausschreibungstexte in verschiedenen Formaten und nach Login auch BIM-Daten mit CAD in verschiedenen CAD-Formaten.

The image shows two side-by-side screenshots of the TECEfitex - Fittings online catalog. Each screenshot displays a grid of product images (fittings) and a corresponding data table. The data tables contain columns for dimensions (e.g., 1/2", 3/4", 1"), material (e.g., 1.4308, 1.4571), and other specifications. The screenshots are labeled 'TECEfitex - Fittings' at the top.

Die Firma Motul steht mit ihrem Namen für internationale Schmierstoffexpertise und ist mit ihren Standorten weltweit vertreten.

Motul nutzt ANTEROS zur weltweiten Pflege ihrer Produktdaten, zum Datenexport für Händler und den eigenen Webshop und zur automatischen Katalog- und Datenblätterstellung. Über das Medienportal können Händler einfach auf Bilder, Dokumente und Videos zugreifen.

## Nutzung von ANTEROS

Motul nutzt ANTEROS als zentrale Datendrehscheibe für Produktdaten und Bilder. Über Schnittstellen werden ERP-Stammdaten aus SAP und die Sicherheitsdaten aus Quick FDS in ANTEROS importiert. Bei der Datenpflege profitieren die Mitarbeiter von einer integrierten Medien- und Übersetzungsdatenbank. Über ANTEROS-Schnittstellen werden Daten an das CMS für die Motul-Webseiten, an Intershop für den Motul-Webshop und im Excel- und TecDoc-Format für Händler-Exporte übertragen. Darüber hinaus kann Motul mit ANTEROS vollintegriert und automatisch Printkataloge und Datenblätter generieren.

## Weltweite Datenpflege

Als global agierendes Unternehmen muss Motul eine klare Struktur in ihren Produktdaten beibehalten, um bei großem Produktumfang den Überblick zu behalten.

Daher wurde die Pflege der Daten klar zwischen globalen und lokalen Produkten unterschieden. Globale bzw. Corporate Produkte werden in der Zentrale in Paris gepflegt, während marktspezifische Produkte lokal in den entsprechenden Business Units, zum Beispiel für Deutschland, verwaltet werden.

## Benutzerrollen, Rechte

### PIM-Admin

Der Administrator des Systems übernimmt nicht nur die Benutzerverwaltung, sondern auch die Pflege der Stammdatenstruktur.

### Corporate und BU Nutzer

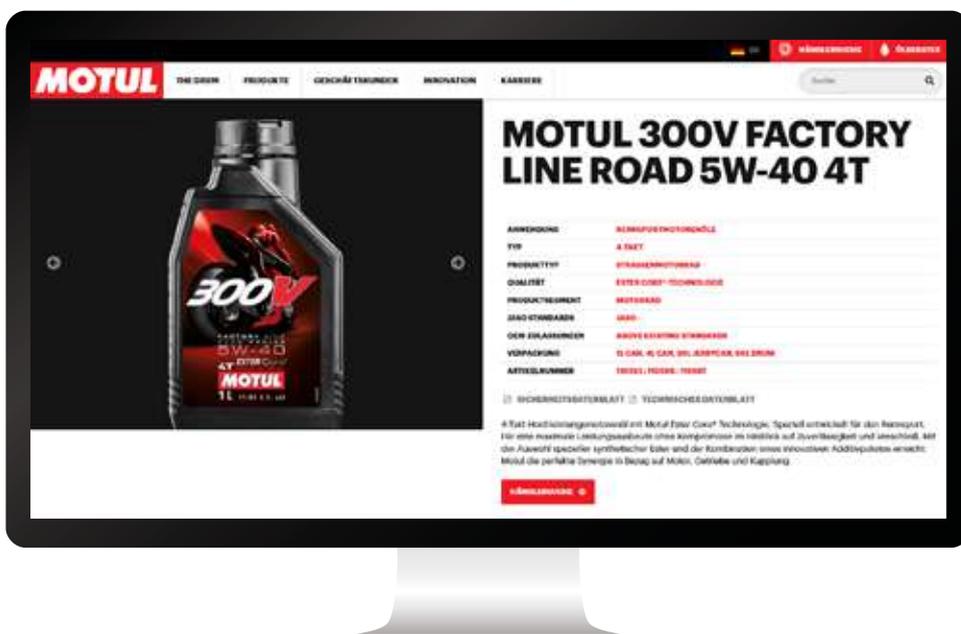
Nutzer in der Corporate Firmenzentrale können Inhalte für die global vertriebenen Produkte in der Mastersprache anlegen und technische Daten zu den Produkten, inklusive Hersteller, Freigaben und technischer Standards, definieren. In der Business Unit können lediglich die zum Ländersortiment gehörenden Produkte editiert werden.

### Übersetzer

Durch die alleinstehende Rolle des Übersetzers können Textübersetzungen flexibel durchgeführt werden. Die Rechte des Übersetzers lassen sich auf festgelegte Sprachen einschränken.

### Rechteeinschränkung

Neben der Zuweisung von Benutzerrollen können die Bearbeitungsrechte einzelner Nutzer mit ANTEROS weiter eingeschränkt werden. Diese Regeln werden über eine Schnittstelle aus SAP an ANTEROS übertragen.



# Verteiltes Arbeiten von internationalen Teams

„Mit ANTEROS als PIM-Technologieführer können wir unsere komplexen Produktdaten über viele Länder hinweg sehr einfach und gut strukturiert pflegen. Die Zuständigkeiten der Mitarbeiter sind über Benutzerrollen, Rechte und Workflows klar geregelt. Wir sparen durch ANTEROS sehr viel Zeit ein und haben gleichzeitig die Datenqualität deutlich erhöht und die Reklamationsrate verringert.“

Mark Grunert, Motul

## Marketing- und technische Daten

Als Marketingdaten pflegen die Mitarbeiter in ANTEROS Marketingtexte und Bilder, sie gruppieren Produkte in Kategorien und tragen Alleinstellungsmerkmale ein.

Für die technischen Daten ist vor allem die Separation der zwei Marken MOTUL und MOTULTECH wichtig. Außerdem wird über Relationen genau definiert, welches Produkt für welches Fahrzeug von welchem Hersteller freigegeben ist. Hierzu wurden in ANTEROS eigene Objekttypen für Hersteller, Fahrzeuge und Freigaben sowie Relationen und Parameter definiert.



## Workflow für Prozesse

Motul nutzt Workflows um einige Prozesse zu systematisieren und von ANTEROS steuern zu lassen. Dafür werden einzelne Arbeitsschritte in Workflowzuständen und -übergängen definiert, wodurch sich Berechtigungen und Aktionen konkret steuern lassen. In ANTEROS können Workflows eigenständig in einem graphischen Editor erstellt und im Dashboard oder den Editoren zur Steuerung der Prozesse berücksichtigt werden.

## Medienportal

Motul hat mit ANTEROS.mp ein Medienportal aufgebaut, in dem Mitarbeiter und auch autorisierte Kunden und Partner Zugriff auf Dateien erhalten. Dabei lässt sich besonders die Funktion hervorheben, dass die Bilder in mehreren Formaten heruntergeladen werden können. Außerdem werden auch Dateien aus Fremdsystemen eingebunden.

Motul profitiert beim Medienportal von ANTEROS davon, dass Dateien von den Nutzern komfortabel über den Kategoriebaum gesucht werden können, ohne dass Motul dafür Bilder oder Dokumente in die Kategorien extra einsortieren muss. ANTEROS nutzt dafür die Informationen aus den Produkten, die den Dateien zugeordnet sind, und kann über dieses Wissen implizit suchen.

MC-Bauchemie ist einer der führenden internationalen Hersteller bauchemischer Produkte und Techniken.

Die Unternehmensgruppe nutzt ANTEROS zur Pflege ihrer komplexen technischen Produktdaten. Workflow-gesteuert geben die Mitarbeiter unterschiedliche Daten ein und nach Datenprüfungen und Datenfreigabe werden automatisiert Datenblätter generiert und auf die Webseiten von MC-Bauchemie kopiert.

## Projektdurchführung

Zu Beginn des Projekts hat MC-Bauchemie die Gelegenheit genutzt, ANTEROS in einem Proof-of-Concept einige Wochen zu testen.

Bei diesem Test waren 15 Mitarbeiter dabei und das Testergebnis war sehr positiv: die umfangreichen PIM-Funktionen von ANTEROS erlauben eine effiziente Pflege ihrer sehr komplexen Produktdaten. Außerdem hat die 100% automatische Printgenerierung überzeugt, aber auch die tiefgehende Erfahrung der INCONY AG in Daten aus der Technik- und Baubranche sowie das schnelle Verstehen ihrer Anforderungen.

## Strukturierte Datenpflege

MC-Bauchemie kann die Produktdaten einfach und übersichtlich im Editor von ANTEROS in mehreren Tabs bzw. Reitern pflegen. Für eine einheitliche Schreibweise von Texten und Werten können sie selber Auswahl Listen erstellen, wodurch Fehleingaben und letztendlich inkorrekte Daten vermieden werden können. Um die verschachtelten Kenndaten ihrer Produkte zu pflegen, nutzen die Mitarbeiter von MC-Bauchemie sogenannte strukturierte Parameter, die mehrere Eigenschaften vereinen. Diese lassen sich für sehr komplexe Parameter wiederum erneut verschachteln.

## Effiziente Datenpflege

Sowohl bei Zahl- als auch bei Textparametern verwendet MC-Bauchemie die Funktion der berechneten Parameter vom PIM-System ANTEROS.

So wird beispielsweise der Parameter „Lagerung“ aus festen Texten und Zahlwerten nach Regeln zusammengesetzt. In diese Regeln gehen die Parameter Lager-Mindest- und Maximaltemperatur ein sowie die Lagerzeit und ein optional gepflegter Zusatztext. Mit den Berechnungsregeln spart MC-Bauchemie einiges an Zeit in der Datenpflege, da die Werte automatisch in den Produkten berechnet und mit jeder Änderung in den Basis-Parametern auch aktualisiert werden.

The image shows two side-by-side screenshots. The left one is a technical data sheet for MC-CarboSolid 1000, detailing its properties and application. The right one is a screenshot of the ANTEROS software interface, showing a structured data entry form for the same product, with fields for various parameters and their values.

## Landesspezifikation

Da MC-Bauchemie international tätig ist, pflegen sie in ANTEROS parallel landesspezifische Sortimente und nutzen dafür eigene Publikationen für die einzelnen Landesgesellschaften. In diesen lässt sich jeweils von ganzen Kategorien bis zum einzelnen Produkt entscheiden, ob es für das Land relevant oder irrelevant ist.

# MC-Bauchemie

## Workflowsteuerung von PIM-Prozessen

„Wir können alle Informationen an einer Stelle finden, was bis dato nicht möglich war, viele hatten ihr eigenes Ablagesystem. Mit ANTEROS haben wir es geschafft alle Informationen rund ums Produkt in einem System zu haben. Durch den Service, die Beratung und die Projektleitung wurde uns eine super Einführung des Systems in unser Unternehmen ermöglicht.“

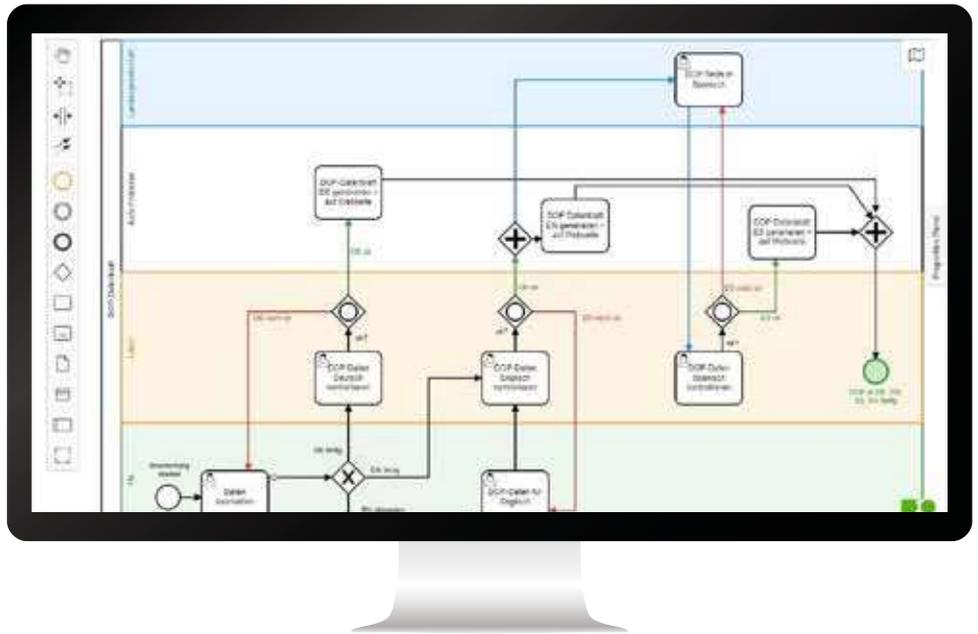
Sven Steppa, MC-Bauchemie

### Datenblätter zu 100% automatisiert

MC-Bauchemie hat mehrere Datenblatt-Arten mit ANTEROS automatisiert, u. a. die Leistungserklärungen und technischen Datenblätter.

Für die Leistungserklärungen wurden einige Aspekte in ANTEROS konfiguriert, um die Datenpflege hierfür zu optimieren. So gibt es nun im Produkt-Editor einen neuen Reiter „DOP“, in dem die Mitarbeiter spezifische Daten für die DOP-Leistungserklärung pflegen. Außerdem gibt es einen neuen Datentyp „Norm“, mit dem MC-Bauchemie eigene Normobjekte anlegt und über Parameter wie Druckfestigkeit oder Brandverhalten die jeweilige Norm beschreiben. Diese Normobjekte können mit den Produkten in Relation gesetzt werden, um festzulegen welche Normen das Produkt erfüllt. So spart sich MC-Bauchemie die Zeit, die Normparameter in jedem Produkt wiederholt anzugeben.

Die eigentliche Printgenerierung der Datenblätter erfolgt zu 100% automatisiert. Über die Zuordnung eines Produkts zur Landesspezifikation wird bestimmt, ob es für das Land das jeweilige Datenblatt gibt.



### Workflows steuern Pflege- & Printprozesse

Für die Leistungserklärungen war MC-Bauchemie eine Prüfung und Freigabe der Daten sehr wichtig. Vor der Freigabe werden die Datenblätter daher mit einem Wasserzeichen „Entwurf“ versehen und erst nach der Freigabe in der jeweiligen Sprache ist das Datenblatt ohne Wasserzeichen und mit automatisch generierter Versionsnummer versehen und wird automatisiert auf die Webseiten von MC-Bauchemie kopiert. Die Prozesse werden über einen ANTEROS-Workflow gesteuert. Dazu wurde der Ablauf der Prozesse mit Aufgaben, Rollen und Rechten im graphischen Workflow-Editor

beschrieben (siehe Screenshot oben). Da der Workfloweditor in ANTEROS integriert ist, lassen sich auch Checklisten an den Aufgaben hinterlegen. Diese überprüfen bei einem Prozessübergang, ob die Aufgabe im PIM-System als erledigt gekennzeichnet wurde. Nur wenn dies der Fall ist, kann der Prozess in den nächsten Schritt übergehen. Durch die volle Integration in ANTEROS ist es ebenfalls möglich sich die Aufgaben aus einem Workflow, für die man zuständig ist, im Dashboard anzuzeigen. So erhält jeder Verantwortliche permanent einen Überblick über seine zu erledigenden Aufgaben.

Klickparts betreibt einen Onlineshop für Baumaschinen-Ersatzteile, Baustellen-ausrüstung und Werkstattbedarf.

Um die vielen hunderttausende Ersatzteile effizient zu pflegen, kommt das PIM-System ANTEROS zum Einsatz. Hier werden nicht nur Ersatzteilnummer, Name und Preis gepflegt, sondern noch andere Kenndaten und vor allem auch die Zuordnung zu den passenden Baumaschinen und zu Artikelnummern baugleicher Teile.

## Überzeugt von ANTEROS

Das flexible Datenmodell von ANTEROS wird bereits von Automobilzulieferern über den Automotive-Standard TecDoc genutzt. Ein ähnlich komplexes Datenmodell benötigte auch Klickparts, um genau zu verwalten, welches Teil zu welcher Baumaschine von welchem Hersteller gehört und welche Alternativteile anderer Hersteller ebenfalls für diese Anwendung genutzt werden können - die sogenannten Crossreferenzen.



## Überzeugt vom INCONY-Team

Positiv beeindruckt war Klickparts nicht nur von der Kompetenz von INCONY, sondern auch vom guten Verstehen ihrer Anforderungen und von der Projektgeschwindigkeit. So wurde innerhalb nur eines Tages die erste Testumgebung mit den bereitgestellten Produktdaten installiert und importiert. Überrascht war Klickparts, dass sie mit eigenen IT-Mitarbeitern und ohne Zutun externer Consultants eigenständig Konfigurationen an der PIM-Software ANTEROS vornehmen können.

## Import und Eingabe von Produktdaten

Klickparts verwendet zwei separate ANTEROS-Systeme. Das ANTEROS-Testsystem wird als ein reines Aufbereitungssystem genutzt, in dem die eingegangenen Lieferantendaten aufbereitet und gesäubert werden. Daraufhin werden alle "aufpolierten" Daten in das Produktivsystem geladen, in dem alle Produktdaten für den Shop gepflegt und aus dem alle ERP-relevanten Stammdaten für SAP exportiert werden.

## Verbindung zum ERP-System SAP

Die für SAP relevanten Daten werden in einem separaten Reiter „ERP“ im ANTEROS-Produkteditor verwaltet. Die Konfiguration des Reiters inklusive aller Felder wurde von einem Klickparts-Mitarbeiter selbst angelegt. Hierzu wurden ausgewählte Parameter für den neuen Editor-Reiter über Online-Masken konfiguriert. Datenänderungen sowie neue Artikeldaten werden regelmäßig über eine Schnittstelle per iDoc in das SAP-System übertragen.

# Ersatzteile für Baumaschinen im PIM pflegen

„Das INCONY-Team hat ein sehr gutes Verständnis für unsere speziellen Datenanforderungen gezeigt. An der PIM-Software ANTEROS haben uns nicht nur das flexible Datenmodell und die Funktionen zur effizienten Datenpflege und zum Setzen diverser Datenbeziehungen überzeugt, sondern dass wir auf unseren Wunsch hin Schnittstellen und einige Konfigurationen eigenständig durchführen konnten.“

Marko Wötzel, Klickparts

## Reiter INTERN

Analog zum ERP-Reiter wurde auch der INTERN-Reiter von Klickparts konfiguriert. In diesem werden interne Kommentare des Produktmanagements zu Produktdaten, wie zum Beispiel Übersetzungsvermerke und Hinweise, gespeichert.

## Relationen zu Baumaschinen

Durch das flexible Datenmodell von ANTEROS konnten eigene Datentypen für Baumaschinen-Hersteller und -Modelle konfiguriert werden, mit denen Klickparts diverse Daten zu den Baumaschinen in separaten Objekten pflegen kann.

So reicht es aus, die vielen Ersatzteile zu den Baumaschinen-Modellen per Relation zu verbinden. Damit können im Webshop viele Angaben zu Baumaschinen strukturiert angezeigt werden, ohne dass diese Angaben bei den Ersatzteilen wiederholt eingegeben werden müssen.

Übrigens muss Klickparts nur die Relation vom Ersatzteil zu seinen Baumaschinen-Modellen in ANTEROS anlegen. Die Rückrichtung, also von der Baumaschine zum Ersatzteil, wird vom System automatisch gesetzt bzw. gelöscht.

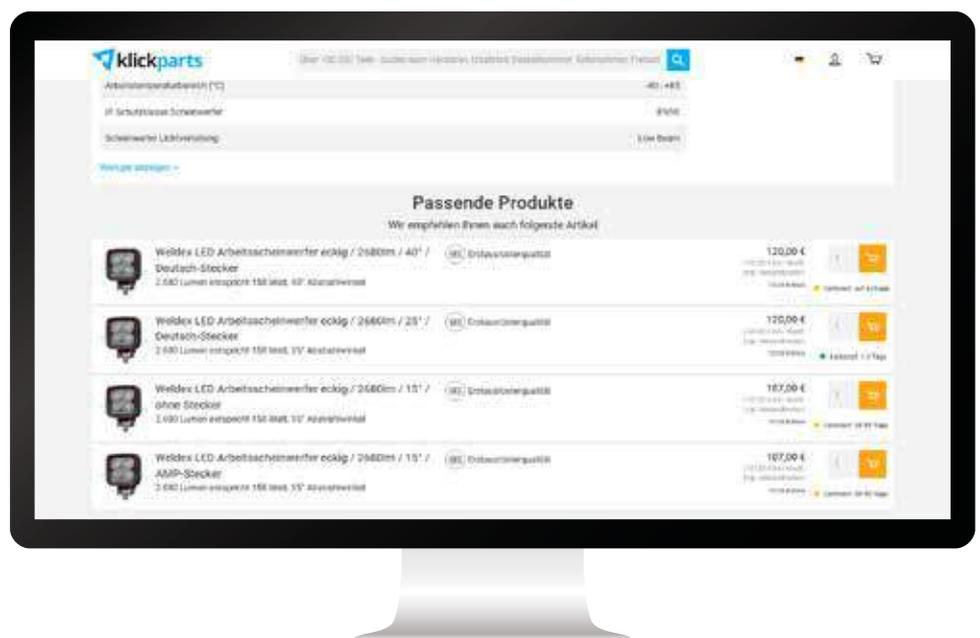
## Crossreferenzen

Neben den Relationen von Ersatzteilen zu Baumaschinen-Modellen werden von Klickparts die Crossreferenzen von ANTEROS ausgiebig verwendet. Damit verknüpft Klickparts baugleiche Produkte. So werden die Original-Teilenummern der Baumaschinenhersteller an den baugleichen Teilen anderer Hersteller hinterlegt. Mithilfe der Crossreferenzen können Kunden im Online-shop die Original-Teilenummer angeben und erhalten die Teile verschiedener Anbieter in unterschiedlichen Qualitäts- und Preisstufen.

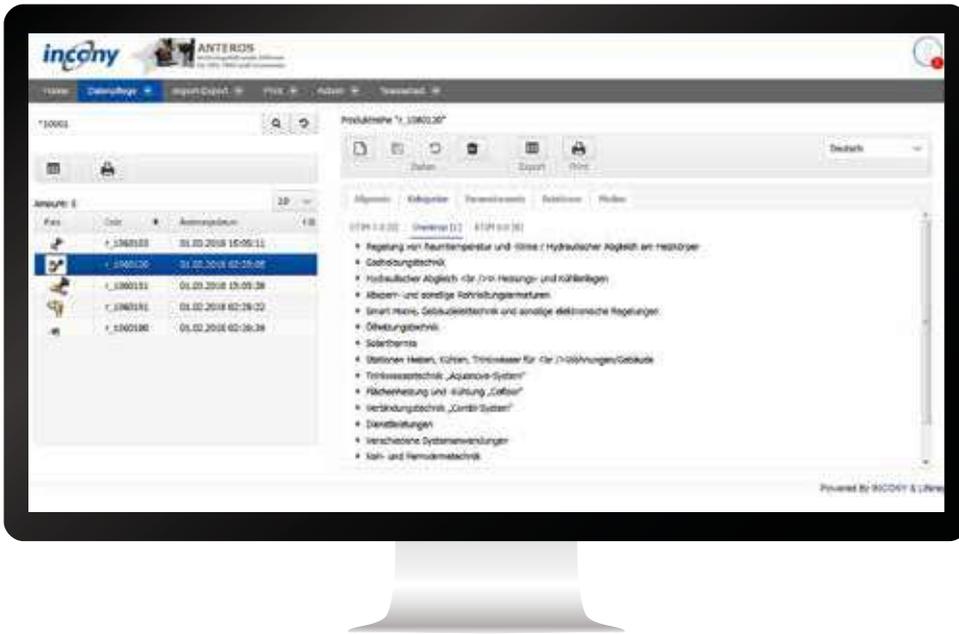
## Shop-Schnittstelle

Mit der REST-Schnittstelle lassen sich andere Systeme tief in ANTEROS integrieren. Klickparts hat diese Schnittstelle genutzt, um ihren OXID-Shop anzubinden und PIM-Daten per API im Shop anzuzeigen. Somit kann der Shop Produkte, Baumaschinen-Hersteller und -Modelle, Parameter und Media-Assets aus dem PIM mit stets aktuellen Daten anzeigen.

Änderungen in ANTEROS werden automatisch über diese API einmal pro Minute in den Shop importiert.



Das Unternehmen Oventrop entwickelt, produziert und vertreibt diverse Produkte in den Bereichen Raumklima, Hydraulik, Trinkwasser, Stationen und Smart Home. Oventrop nutzt ANTEROS zur zentralen Datenpflege ihrer Produkte in 24 Sprachen. Über Schnittstellen werden Daten aus dem ERP übernommen und für Händlerportale ausgeleitet. Außerdem wird der Printkatalog automatisch mit ANTEROS generiert.



## Schnittstelle zum ERP-System

Über eine automatische Schnittstelle zu Oventrops ERP-System werden regelmäßig die aktuellen Stammdaten, wie z.B. Preise und Artikelnummern, im XML-Format in ANTEROS importiert. In der „heißen Katalogphase“ lässt sich dieser Import auch manuell starten, sodass man, je nach Notwendigkeit, auch jede Stunde einen Import ausführen könnte.

## Effiziente Datenpflege im PIM

**Verschiedene Pflegeansichten**  
Oventrop schätzt die verschiedenen Datenpflege-Layouts von ANTEROS: mal stehen die Kategorien im Baumformat im Vordergrund, mal gibt es die schnelle Suche und Editoren auf einer Seite - je nach Aufgabe das dafür optimierte Pflegelayout. Aus dieser Auswahl können Mitarbeiter das für ihre Bildschirmauflösung und ihre Aufgabe passende Layout auswählen.

**Flexible Bearbeitung von Listen**  
Die Listen in ANTEROS lassen sich nach dem Geschmack jedes Nutzers individualisieren. Jeder Nutzer kann selbst entscheiden, welche Spalten der Liste in dem Moment für ihn relevant sind und sich folgend nur diese anzeigen lassen. Auf diese Weise werden die dargestellte Datenmenge und die benötigte Zeit zur Suche nach bestimmten Daten reduziert. Außerdem können die Listen nicht nur nach einer Spalte, sondern auch nach mehreren Spalten gleichzeitig sortiert werden und teilweise durch einfaches Drag-and-drop umsortiert werden.

## Effiziente Übersetzung in 24 Sprachen

Um die Produktdaten für 24 Sprachen aktuell zu halten, nutzt Oventrop das Übersetzungsmodul von ANTEROS. Hiermit können die Übersetzer aus den jeweiligen Ländern die Texte effizient eintragen, und zwar entweder direkt in den Webmasken von ANTEROS oder in exportierten Exceltabellen. Sehr wichtig ist, dass sie nur die Texte sehen, die neu sind oder in der Mastersprache Deutsch geändert wurden und sich nicht aus den fast 80.000 Texten die Übersetzungsrelevanten herausuchen müssen. Für geänderte Inhalte wird farblich hervorgehoben, was sich im Text seit der letzten Übersetzung geändert hat.

## Effiziente Pflege, Exporte und Printgenerierung

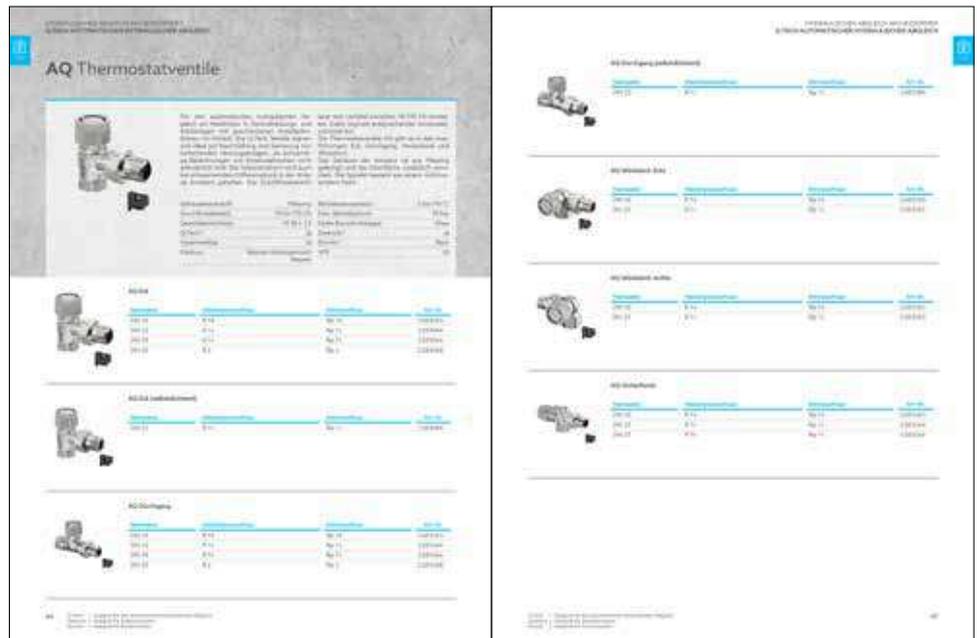
„Die Datenpflege in ANTEROS können wir sehr effizient für unser breites Produktspektrum in 24 Sprachen durchführen. Mittels XML-Schnittstelle ist unser ERP Infor angebunden und für unsere Händler exportieren wir mit Standard-ANTEROS-Exporten Daten im Arge- und BMEcat-Format. Unser über 1000-seitiger Printkatalog wird trotz komplexem Layout zu 100% automatisiert aus ANTEROS generiert.“

Roland Kreuzmann, Oventrop

### Händlerexporte und Schnittstellen

Oventrop nutzt die Produktdaten aus dem PIM-System für unterschiedliche Zwecke:

Der Standard von ANTEROS ermöglicht Exporte von händlerrelevanten Dateiformaten, wie ARGE Neue Medien, BMEcat und der Klassifikation ETIM. Neben den Exporten verwendet Oventrop ebenfalls eine Schnittstelle zu ihrer Website, um die aktuellen PIM-Produktdaten per Webservice dort anzuzeigen.



### Medienportal für interne Mitarbeiter

Mit dem Medienportal von ANTEROS bietet Oventrop seinen Vertriebsmitarbeitern einen einfachen Zugriff auf ihre Produktfotos, Zeichnungen und Dokumente. So können sie beispielsweise auf einfache Art nach den Bildern für eine Kundenpräsentation suchen und die relevanten Bilder in verschiedenen Formaten herunterladen.

### 1000-Seiten-Katalog automatisch generiert

Durch das sehr heterogene Produktsortiment von Solarthermieanlagen über Frischwasseraufbereitungssystemen bis hin zu Heizungsventilen ist auch der Printkatalog von Oventrop seit vielen Jahren heterogen aufgebaut. Die Produkte sind in Gruppen strukturiert, Produktvarianten mit ihren Kenndaten in Tabellen angezeigt und die technischen Kenndaten in den Tabellenspalten variieren zwischen den Produktgruppen stark.

Dennoch hat das INCONY-Team mit der technologieführenden Printengine von ANTEROS diesen Katalog zu 100% automatisiert generiert. Die automatische Generierung beschränkt sich nicht nur auf die Produktseiten sondern auch Produktübersichten und Artikelnummern-Verzeichnisse werden mit der Printengine automatisch mit den aktuell gültigen Seitennummern generiert.

Brinkmann Pumps bietet ein breites Spektrum an Kühlmittelpumpen. Das Unternehmen pflegt Produktdaten und Bilder in ANTEROS und übersetzt Texte in vier Fremdsprachen. Diese Daten werden in die eigene Webseite übertragen. Außerdem werden die technischen Kataloge mit ANTEROS zu 100% automatisch generiert.

## Vorteile des Projekts

### Effiziente Produktdatenpflege

Vor der Einführung von ANTEROS verwendete Brinkmann Pumps drei verschiedene Redaktionssysteme, jeweils eins für Europa, die USA und Japan. Daher mussten alle Daten jedes Mal dreimal geändert werden. ANTEROS im Gegensatz bietet die Verwaltung aller Sprachen und die Pflege der Web- und Print-Darstellung in einem System.

### Layoutflexibilität für Kataloge

Zuvor wurde ein Layout für bestimmte Katalogseiten jedes Mal fest im Redaktionssystem programmiert. Mit ANTEROS kann jetzt für jede Printgenerierung bei Bedarf ein anderes Layout verwendet werden.

### Flexible Printgenerierung

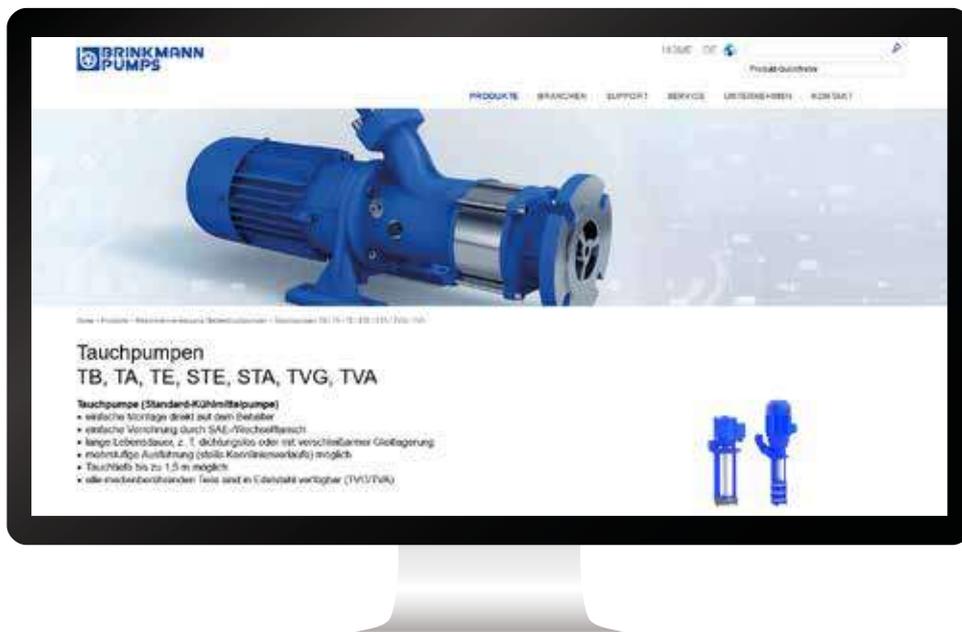
ANTEROS ermöglicht, dass Brinkmann Pumps ihre komplexen Printkataloge zu 100% automatisch generieren kann, selbst für Japan. Außerdem lassen sich on demand Produktdatenblätter und kundenspezifische Kataloge erstellen.

### Zeit- / Kosteneinsparung

Mit dem alten Redaktionssystem von Brinkmann Pumps war es nicht möglich druckfertige Dateien zu erzeugen. Mit ANTEROS werden jetzt auf Knopfdruck druckfertige PDFs erstellt, sodass Brinkmann Pumps sich die Bearbeitungszeit und die Kosten für eine Druckerei spart.

## Komplexes Datenmodell

Damit Brinkmann Pumps die Daten ihrer Produkte noch effizienter pflegen kann, wurde das Datenmodell in ANTEROS so konfiguriert, dass man die Pumpen und deren Motoren als separate Objekte pflegen kann. Damit kann man die Pumpen gezielt nur mit Motoren-Objekten in Beziehung setzen und Relationsattribute zwischen einer bestimmten Pumpe und einem Motor setzen. So können die Mitarbeiter von Brinkmann Pumps im PIM effizient eingeben, dass ein Motor zu mehreren unterschiedlichen Pumpen passt und im Relationsattribut „Motorkonfiguration“ die Motormaße mit Kategorien verknüpfen.



## XML-Schnittstelle zum Webkatalog

Brinkmann Pumps arbeitet bei dem Webkatalog mit einem Typo3-Dienstleister zusammen, der ein spezifisches XML-Format zur Übernahme der PIM-Daten vorgegeben hatte. Diese Vorgabe wurde vom INCONY-Team mithilfe eines XML-Exports umgesetzt. So werden jetzt einmal in jeder Nacht alle relevanten Daten aus ANTEROS in das Typo3-System übertragen und auf den Websites angezeigt.

## PIM und Print für komplexe Produktdaten

„Mit ANTEROS können wir unsere sehr komplexen Produkte effizient pflegen und die schwierigen Pumpenkataloge vollautomatisch ausleiten. Die Zusammenarbeit war hervorragend, wir konnten das Projekt zur Automatisierung unseres Katalogs mit 180 Seiten in 5 Sprachen in nur 2,5 Monaten umsetzen.“

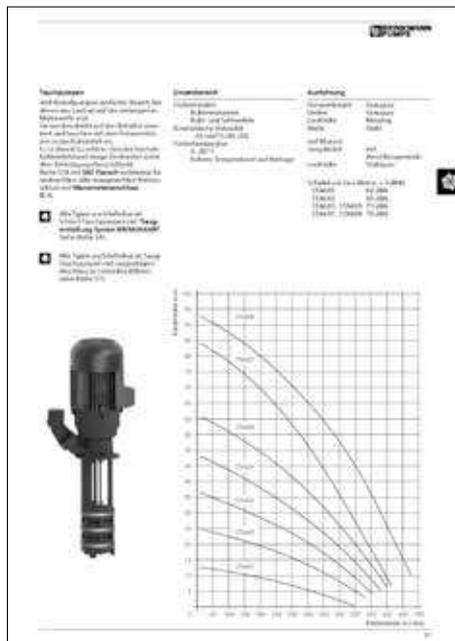
Dr. Abou Dayé, Brinkmann Pumpen

### Automatische Parameterberechnung

Als international tätiges Unternehmen ist Brinkmann Pumps mit dem Problem konfrontiert, dass in einigen Regionen zum Teil andere Einheiten verwendet werden. Daher können Parameter in ANTEROS über Berechnungsregeln automatisch umgerechnet werden.

### Publikationszuordnung

Brinkmann nutzt die Publikationen von ANTEROS, um gezielt für jede Produktreihe, Kategorie, Motorkonfiguration und für jeden Motor anzugeben, für welche Publikation sie relevant sind. Dabei wird zwischen Print- und Webkatalog und per Region unterschieden.



Hochdruckpumpen  
TF53, FF53  
Schraubenspindel  
50 Hz

Typ	Nennleistung	Nennleistung				Nennleistung			
		1	2	3	4	1	2	3	4
50	100	100	100	100	100	100	100	100	100
50	150	150	150	150	150	150	150	150	150
50	200	200	200	200	200	200	200	200	200
50	250	250	250	250	250	250	250	250	250
50	300	300	300	300	300	300	300	300	300
50	350	350	350	350	350	350	350	350	350
50	400	400	400	400	400	400	400	400	400
50	450	450	450	450	450	450	450	450	450
50	500	500	500	500	500	500	500	500	500
50	550	550	550	550	550	550	550	550	550
50	600	600	600	600	600	600	600	600	600
50	650	650	650	650	650	650	650	650	650
50	700	700	700	700	700	700	700	700	700
50	750	750	750	750	750	750	750	750	750
50	800	800	800	800	800	800	800	800	800
50	850	850	850	850	850	850	850	850	850
50	900	900	900	900	900	900	900	900	900
50	950	950	950	950	950	950	950	950	950
50	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

### Kühlmittelpumpen-katalog

Im Hauptkatalog werden jeweils auf einer Doppelseite die Pumpenfamilien mit Foto, Zeichnungen, Kennlinien und technischen Daten abgedruckt. In Produkttabellen werden die Pumpenvarianten mit ihren Kenndaten direkt mit den Informationen der passenden Motoren kombiniert.

Die Kennlinien für die Pumpen zeigen an der x- und y-Achse Beschriftungen, womit diese Zeichnungen eigentlich sprachabhängig sind. Brinkmann Pumps muss aber jede Kennlinie nur einmal pflegen. Die Achsenbeschriftungen werden in der jeweiligen Sprache von der ANTEROS-Printengine generiert.

### Schraubenspindel-katalog

In diesem Katalog werden Pumpen mit den zugehörigen Motoren in Pivot-Tabellen kombiniert. Hierzu werden die im PIM separat gepflegten Pumpen- und Motoren-Objekte sowie die Relationen zwischen ihnen ausgewertet.

Die Komplexität dieser Pivot-Tabelle steigt weiter, da es Brinkmann wichtig war, die Motoren in zwei unabhängige Tabellen aufzuteilen, je nachdem ob es sich um Brinkmanns eigene Motoren handelt oder nicht.



Mitutoyo ist führender Anbieter für Längen- und Vermessungstechnik mit 80 Niederlassungen in über 40 Ländern.

Das Unternehmen pflegt in ANTEROS über 60.000 Produkte mit Bildern, Dokumenten und Videos in 14 Sprachen. Neben einem Printkatalog und Händlerexporten hat Mitutoyo seine Webshops mit ANTEROS realisiert und tief in SAP integriert.

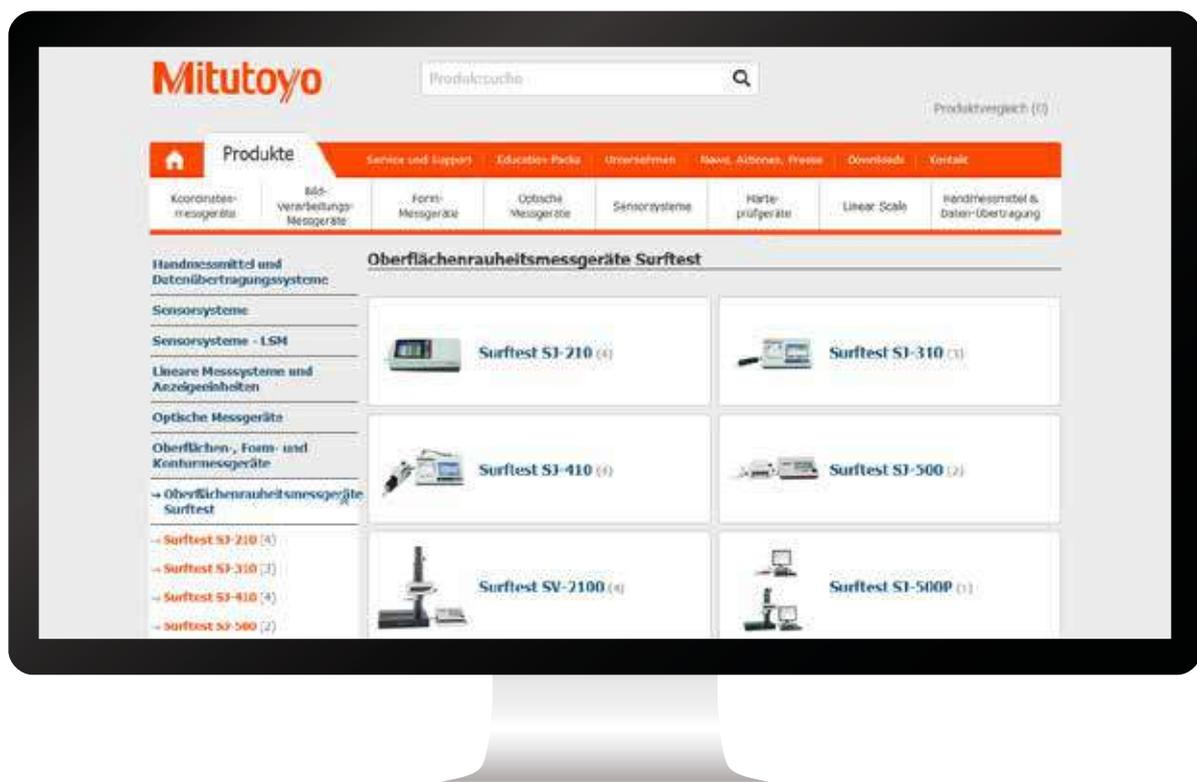
## Produktdaten als Basis von Webshops

Die Produktdatenpflege fällt bei Mitutoyo, aufgrund der über 60.000 Produkte und zahlreiche technische Kenndaten, durchaus umfangreich aus. So wurden fast 1.000 Produktreihen und 1.500 Parameterdefinitionen für 14 Sprachen angelegt. Außerdem legt Mitutoyo großen Wert auf den Aspekt des Cross-Sellings in ihren Webshops. Dafür wurden viele unterschiedliche Produktbeziehungen definiert, um Verknüpfungen, wie beispielsweise Verbrauchsmaterial und Sonderzubehör, darzustellen.

## Webshops in Europa und Großbritannien

Mitutoyo hat in allen europäischen Ländern eigene B2B-Webshops auf Basis von ANTEROS. Die Händler von Mitutoyo loggen sich mit ihrem Benutzernamen und Kennwort ein und sehen ihre kundenspezifischen Preise, alle getätigten Bestellungen und können sogar gezielt für den eigenen Vertrieb Bilder und Produktdaten in verschiedenen Formaten herunterladen.

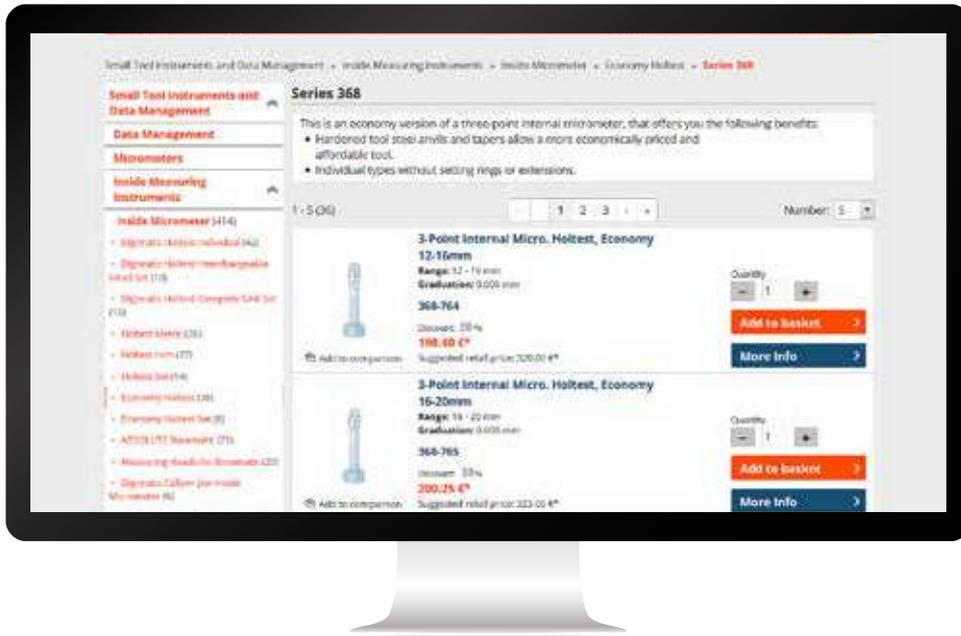
Während in fast allen Ländern der Shop auch ohne Login nutzbar ist und dann die Produkte ohne Preise und Bestellfunktionen angezeigt werden und kein Endkunden-Kauf möglich ist, stellt der britische Webshop eine Ausnahme dar: Da es in der Vergangenheit einen Magento-Shop gab, sollte auch mit ANTEROS ein B2C-Shop offeriert werden, in dem Endkunden zu Listenpreisen bestellen können. Beim Vergleich der beiden Shops wurde deutlich: ANTEROS ist um Faktoren schneller als Magento trotz Magento-Optimierungen.



# Mehrsprachige Webshops mit SAP-Integration

„Unsere ANTEROS-Webshops sind extrem schnell. Sie sind tief in SAP integriert, um direkt Kundenpreise, Verfügbarkeiten, Lieferzeiten oder Bestellübersichten anzuzeigen und Bestellmöglichkeiten je nach Zahlungsmittel automatisch zu reduzieren. Die Qualität und Flexibilität der Software ANTEROS sind sehr gut, Service und Flexibilität vom INCONY-Team sind super.“

Markus Bauer, Mitutoyo Europe



## Webshop-Produktanzeige

Für einen guten Überblick führt Mitutoyo die wichtigsten Informationen eines Produkts am Anfang der Produktanzeige auf. Die weiterführenden technischen Daten werden thematisch in verschiedene aufklappbare Blöcke eingeteilt. Zudem werden die produktspezifischen Parameter in „Spezifikationen“ und „Abmessungen“ aufgeteilt, wobei die Maße durch geeignete Zeichnungen veranschaulicht werden. Neben Zeichnungen bietet ein ANTEROS-gesteuerter Webshop die Möglichkeit Broschüren, Anleitungen oder Software zum Produkt herunterzuladen.

## Login mit Kundendaten aus SAP

ANTEROS importiert über eine Schnittstelle für jeden registrierten Nutzer die relevanten Kundendaten, wie Kundennummer, Rechnungs- und Lieferadresse, aus dem SAP-System von Mitutoyo.

## Bestellhistorie

Die ANTEROS-Bestellhistorie listet alle Bestellungen von allen Usern der Firma auf, sogar solche die nicht über den Webshop, sondern über andere Bestellkanäle getätigt wurden. Auch diese Daten kommen per Schnittstelle aus SAP.

## Arten von Bestellungen

### Bestellung per Warenkorb

Hier wird die klassische Art der Bestellung umgesetzt. Der Kunde sieht einen persönlichen Kundenpreis, der mithilfe der Kunden- und entsprechenden Artikelnummer aus SAP ermittelt wird.

### Teilbestellungen

Der Shop zeigt die Verfügbarkeit der Produkte aus dem Warenkorb an. Wenn Produkte unterschiedliche Lieferzeiten haben, dann ist zum Beispiel im Webshop-Italien eine Funktion für Teilbestellungen integriert.

### Bestellung per Quickorder

Wenn ein Kunde bereits die Artikelnummer für seine Bestellung kennt, ist die Quickorder die beste Möglichkeit, um eine Bestellliste sehr schnell zu erstellen.

### Bestellung per Excel-Upload

Wenn ein Kunde seine Bestellung in sein ERP-System einträgt und dies keine Anbindung an das SAP-System von Mitutoyo hat, kann ein Bestellexport per Excel im ERP-System gestartet und die entstandene Datei anschließend im Webshop hochgeladen werden. Hierbei ist auch eine Kombination aus Excel-Upload und Bestellung per Warenkorb möglich.

Tietjen ist ein familiengeführtes Unternehmen mit Druckluft-Bremsanlagen und diversen Ersatzteilen für die Landwirtschaft.

Tietjen pflegt seine Produktdaten im PIM-System ANTEROS und ordnet die Ersatzteile den Druckluftanlagen und diese den relevanten Fahrzeugen zu. Auch der Webshop ist mit ANTEROS umgesetzt, wobei Kunden komfortabel Teile direkt aus einer Explosionszeichnung bestellen können und die Basis hierzu automatisiert aus dem CAD-System von Tietjen extrahiert wird.

## Motivation für den Webshop

Mit dem Webshop bietet Tietjen seinen Kunden den Verkauf rund um die Uhr, während sie selbst Arbeitszeit und Kosten einsparen. Es handelt sich um einen B2B-Shop, bei dem Kunden nach dem Login volle Shop-Funktionen nutzen können und Zugriff auf alle Daten haben. Der Shop ist zwar auch für nicht angemeldete Besucher verfügbar, allerdings haben diese Zugriff auf weniger Daten und Funktionen. Deshalb können nur angemeldete Nutzer Preise sehen, auf Ersatzteile und Explosionszeichnungen zugreifen und Bestellungen aufgeben.

## Funktionen des Webshops

In dem mit ANTEROS umgesetzten Webshop gibt es mehrere Produktsuchen. Zum einen kann das klassische Suchfeld für Suchen per Artikel-/Seriennummer oder Stichwort verwendet werden. Darüber hinaus kann man auch schrittweise über Fahrzeugangaben wie Hersteller, Modell und Fahrzeug zu den passenden Druckluftanlagen und deren Ersatzteilen gelangen. Zuletzt lassen sich Suchergebnisse nach Kategorien reduzieren. Die Ergebnisse einer Suche werden anschließend in einer Liste mit Namen, Artikelnummer

und wichtigen Parametern angezeigt. In dieser Liste hat der Kunde direkt die Möglichkeit per One-Klick-Bestellung das ausgewählte Produkt zu kaufen, oder einem Produktvergleich hinzuzufügen, bei dem Unterschiede farblich hervorgehoben werden. Weiterführend können die Suchergebnisse durch Parameterfilter eingeschränkt werden. Durch einen Klick öffnen sich die zugehörigen Produktdetails. Hier können alle die Übersichtsdaten sehen, während angemeldeten Nutzern zusätzlich der Preis und die Baugruppen für die Ersatzteile angezeigt werden.

Aus der Liste der Baugruppen kann man direkt zu den Ersatzteilen für diese Baugruppe gelangen. Auf der neuen Seite sieht man neben der Ersatzteilliste auch die Explosionszeichnung zur Baugruppe mit allen enthaltenen Teilen. Eine besondere Funktion von ANTEROS.spare macht die Explosionszeichnung interaktiv. Zudem kann man über eine Navigationsfunktion zu anderen Baugruppen und deren Zeichnung plus Ersatzteilliste gelangen.



# Ersatzteilshop mit Hotspotgenerierung

„Der ANTEROS Webshop bietet nicht nur unseren Kunden gute Such- und Bestellmöglichkeiten, sondern er macht unser breites Sortiment noch transparenter, wir erwarten Mehrverkäufe und sparen dennoch Zeit und Kosten. Durch die zentrale Datenpflege in ANTEROS müssen wir Produktdaten für unseren Printkatalog und den Webshop nur einmal pflegen. Unsere Zusammenarbeit mit der INCONY AG seit 2008 ist einfach klasse und über die Mitarbeiter lässt sich nur Positives sagen.“

Hauke Tietjen, Tietjen

## Hotspots automatisch aus dem CAD ausleiten

Die ANTEROS-Shopfunktion, Teile aus einer Explosionszeichnung einfach zu bestellen, ist sehr nutzerfreundlich. Damit die Explosionszeichnungen aber interaktiv werden, müssen in jeder Zeichnung die Teile über Hotspots markiert und mit Artikelnummern verbunden werden. Diese Hotspots wollte Tietjen nicht alle manuell setzen, denn bei Tietjen gibt es über 4.000 shoprelevante Explosionszeichnungen mit jeweils 30-100 Teilen. Daher hat INCONY eine Schnittstelle zum CAD-System SolidWorks von Tietjen umgesetzt, um die Hotspots automatisch zu gene-

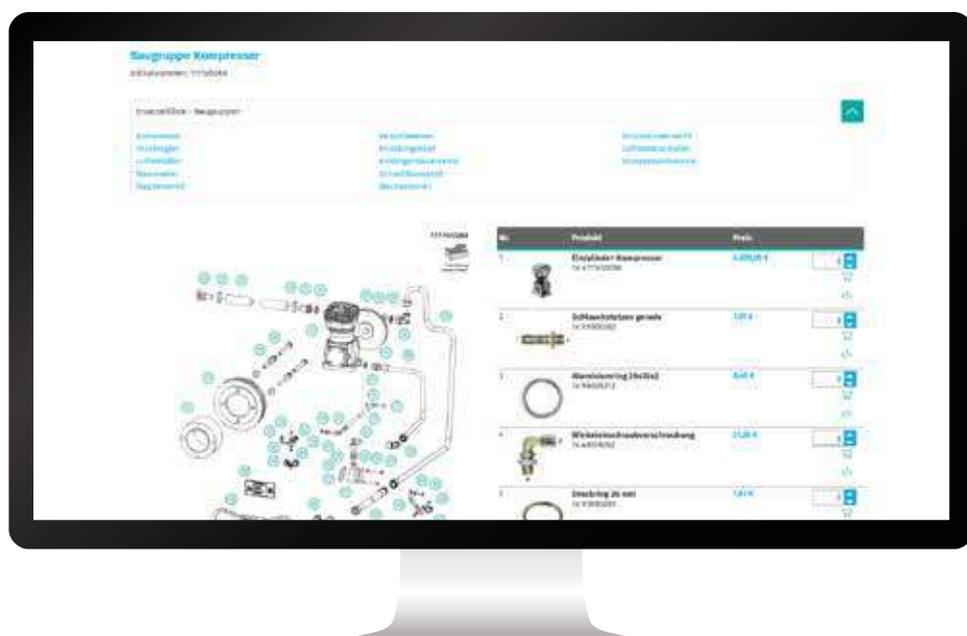
rieren. Hierfür wird die Explosionszeichnung zusammen mit Metadaten zu den enthaltenen Teilen, wie Koordinaten, Positionsnummer und Teilenummer aus dem CAD-System exportiert und an den Hotspotgenerator von ANTEROS übergeben. Dieser versieht jede Teile-Positionsnummer in der Zeichnung mit einem interaktiven Bereich und verknüpft ihn mit der Artikelnummer. Anschließend importiert der Hotspotgenerator Zeichnungen, Teile-Daten und Verknüpfungen in ANTEROS. Danach können Webshop-Nutzer Teile per Klick aus der Zeichnung bestellen.

## Ersatzteildaten aus dem ERP übernehmen

Tietjen verfügt über viele tausend Ersatzteile. Deren Daten, wie Artikelnummer, Name und Preis sind bereits im ERP-System proAlpha hinterlegt. Hier ist ebenfalls die Zuordnung der Ersatzteile zu Baugruppen und von Baugruppen zu Druckluftbremsanlagen abgespeichert. Diese Stammdaten und Relationen werden über eine Schnittstelle in regelmäßigen Zeitabständen von ANTEROS importiert.

## Einfache Pflege von Daten

Insgesamt kann Tietjen im PIM-System ANTEROS sehr effizient die Daten pflegen, insbesondere durch Verknüpfungen zwischen Produkten und deren Fahrzeugen über verschiedene Objekttypen und Relationen. Für Tietjen ergibt sich ein deutlicher Zeitvorteil, da alle Daten nur einmal gepflegt, aber ohne Mühe mehrfach für den Shop und den Printkatalog genutzt werden können.



Hella entwickelt und fertigt Komponenten und Systeme der Lichttechnik und Elektronik sowie komplette Fahrzeugmodule, Klimasysteme und Bordnetze für die Automobilindustrie.

Nachdem ANTEROS schon viele Jahre für die Kataloggenerierung genutzt worden war, war es der konsequente Schritt, ANTEROS auch für die Hella-Webshops zu nutzen.

## ANTEROS bei Hella

Hella nutzt die Crossmedia-Software ANTEROS schon seit 2003. Zuerst wurden in den verschiedenen Bereichen Printkataloge mit ANTEROS.print generiert. Seit einiger Zeit werden nun in den verschiedenen Landesgesellschaften auch Webshops aufgebaut. ANTEROS hat nicht nur eine direkte Anbindung an SAP für Hella, sondern übernimmt auch Fahrzeug- und Artikeldaten im TecDoc-Format aus dem DMM.

## Komfortable Suchen

In den Hella-Webshops kann der Kunde komfortabel und mit verschiedenen Suchmöglichkeiten nach Produkten suchen: über Produktkategorien, Fahrzeuge (vom Hersteller über das Modell bis hin zum Fahrzeug), verschiedene Identifikationsnummern, Parameter und mit Stichworten.

Diese Suchen lassen sich auch miteinander kombinieren. Darüber hinaus speichert der Webshop für den Kunden eine Historie, die die bereits gesuchten Fahrzeuge umfasst.

## Produktvergleiche

Wenn der Kunde ähnliche Produkte gegenüberstellen möchte, bietet ein ANTEROS-Webshop die Funktion des Produktvergleichs. Dazu legt der Webshop-Nutzer die relevanten Produkte in eine Vergleichsmappe und kann damit gezielt die Kenndaten der Produkte vergleichen. Dabei werden die zusammengestellten Produkte in verschiedenen Spalten angezeigt und ihre Kriterien als Zeilen. Um die Unterschiede der Produkte schneller zu erkennen, werden Kriterien mit unterschiedlichen Werten hervorgehoben.





Das Unternehmen Schwaiger entwickelt, produziert und vertreibt Produkte der Empfangs- und Verteiltechnik für Radio, Fernsehen und Daten.

ANTEROS ist bei Schwaiger als PIM-System im Einsatz und zur Printgenerierung der Kataloge und Datenblätter. Außerdem bietet der Elektrohersteller seinen Partnern und Mitarbeitern mit dem ANTEROS-Medienportal eine einfache Möglichkeit, Produktbilder und Dokumente schnell zu finden und herunterzuladen.



## Einsatz von ANTEROS bei Schwaiger

ANTEROS kommt bei Schwaiger in allen Bereichen der Datenpflege und -ausgabe zum Einsatz. So können in optimierter Art und Weise auf Knopfdruck Datenblätter und Printkataloge generiert und der Onlineshop per Konnektor stets auf dem neusten Stand gehalten werden. Außerdem nutzt Schwaiger das Medienportal von ANTEROS, da die Abteilungen immer mehr Zeit damit verbracht haben, Produktbilder für Partner, Vertriebler, Verlage etc. herauszusuchen und in die gewünschten Formate zu konvertieren.

## Registrierung und Zugang zum Portal

Nach einer einmaligen Registrierung haben autorisierte Partner und Mitarbeiter Zugriff auf die für sie freigegebenen Bilder und Dokumente des Portals. Dadurch können sie zu jeder Zeit Medien suchen und in verschiedenen Formaten herunterladen.

## Benutzerverwaltung für das Medienportal

Die Benutzer des Medienportals werden genauso wie Produktdaten und Medien in ANTEROS verwaltet, sodass die Datenpflege an einem zentralen Ort gewahrt wird.

Daher können Schwaiger-Mitarbeiter gezielt neue Benutzer für das Medienportal anlegen und ihnen Zugriffsrechte zuordnen. Außerdem können Sie bei Bedarf auch den Zugang für bestimmte Benutzer sperren und später wieder entsperren oder den Nutzern nur Rechte für spezifische Produktkategorien zuteilen.

# Schwaiger Medienportal für effiziente Bilder-Suchen

„Mit dem ANTEROS-Medienportal können der Vertrieb und Partner eigenständig und mit wenigen Klicks Bilder suchen und herunterladen. Dazu müssen die Bilder nicht extra mit Kategorien oder Artikelnummern versehen werden, diese Daten zieht ANTEROS aus unseren PIM-Produktdaten. Das erspart uns eine Menge Arbeit und wir können gezielt angeben, wer welche Bilder sehen soll.“

Jana Schenker, Schwaiger

## Variationen der Bildersuche

Genauso wie man es von Webshops gewohnt ist, kann man auch im Medienportal über einen Kategorienbaum seine Suche Schritt für Schritt von den Hauptkategorien über Unterkategorien usw. einschränken. Der Nutzer sieht direkt die Bilder bzw. Dokumente, die der jeweils angeklickten Kategorie zugeordnet sind. Dabei ist zu betonen, dass die Bilder bzw. Dokumente dazu nicht extra seitens Schwaiger in die Suchbäume einsortiert werden müssen, sondern die Zuordnung ANTEROS schon über die PIM-Daten von Schwaiger bekannt ist. Das erspart Schwaiger enorm viel Zeit.

Benutzer können im Medienportal auch per Stichwort oder Produktattribute wie Artikelnummer oder EAN / Gtin nach Medien suchen und bekommen anschließend alle zu der Anfrage gehörenden Bilder aufgelistet.

Das ANTEROS-basierte Medienportal bietet zusätzlich die Möglichkeit die Liste der Bilder durch verschiedene Filter, wie Bildtyp oder Auflösung, einzuschränken.



## Einfacher Download

Wenn der Nutzer ein Bild aus dem Portal herunterladen möchte, stehen für diesen Download verschiedene Dateigrößen zur Verfügung, damit jede Nutzeranforderung erfüllt werden kann. Die Auswahlmöglichkeiten sind dabei so benannt, dass diese auch von einem Nicht-Grafiker verstanden werden können. Hervorzuheben ist hier, dass die Dateien beim Download mit der Artikelnummer und zusätzlichem EAN-Code abgespeichert werden.

## Sammelmappe

Mit einem Klick auf das Sammelmappen-Symbol können nacheinander mehrere Bilder der Mappe hinzugefügt und später gebündelt heruntergeladen werden. In der Sammelmappe werden die enthaltenen Medien übersichtlich und mit allen wichtigen Details dargestellt. Außerdem lassen sich Medien wieder aus der Sammelmappe entfernen und die Anzahl der sich in der Sammelmappe befindenden Medien wird auf der Medienportal-Oberfläche angezeigt.

Das Unternehmen Paul Wiegand ist Ersatzteilspezialist für Entsorgungsfahrzeuge und Kehrmaschinen.

Paul Wiegand nutzt ANTEROS als Shop-System mit integriertem PIM, um die vielen Ersatzteile mit ihren Daten und Bildern sowie ihre Zuordnung zu den Fahrzeugen effizient zu pflegen.

## ANTEROS bei Paul Wiegand

Die Menge an angebotenen Produkten von Paul Wiegand wächst im Laufe der Zeit immer weiter an, sodass sie im Moment über 75.000 Produkte im Angebot haben. Um bestehende Produkt-Stammdaten aus dem ERP-System nicht erneut im PIM pflegen zu müssen, wurde eine Schnittstelle zum ERP-System LS-Biz umgesetzt. Über diese Schnittstelle werden nachtlich aktualisierte Daten übertragen. Paul Wiegand nutzt das ANTEROS.pim Modul für die zentrale Datenpflege, ANTEROS.print für Printkataloge und ANTEROS.web für den Webshop.

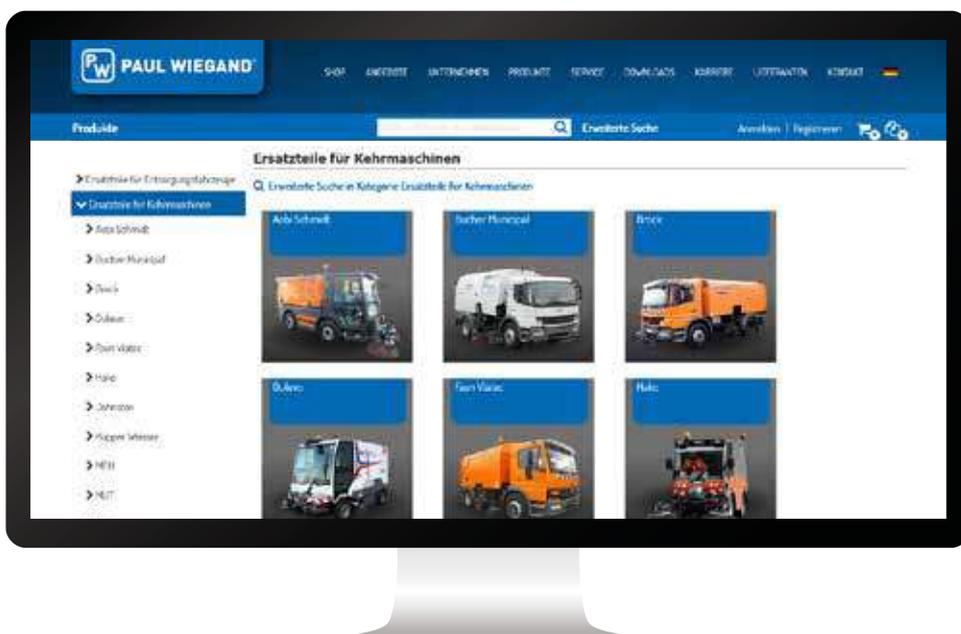
## Funktionen und Bestandteile

Die Hauptnavigation in dem Webshop von Paul Wiegand besteht aus einem Kategorienbaum, mit dem die Shop-Nutzer zunacht die Fahrzeugart einschranken und dann die Ersatzteil-Typen weiter verfeinern und entsprechend die angezeigten Teile schrittweise reduzieren können. Wenn der Nutzer genau weiß, welches konkrete Teil benötigt wird, kann er im Suchfeld Teilenummern, Vergleichsnummern oder Stichworte zu den gewünschten Ersatzteilen angeben.

Bei einer Suche werden die relevanten Produkte in einer Liste zusammengeführt. Jedes Element dieser Liste wird mit wichtigen Informationen wie einem Foto, einer Kurzbeschreibung, dem Kundenpreis und der Verfügbarkeit angezeigt. Zustzlich hat man die Möglichkeit, ein Produkt dem Produktvergleich hinzuzufügen oder per One-Klick-Bestellung einen Auftrag aufzugeben.

## Produktdetailseite

Auf der Detailseite zum Produkt werden einem zunacht das Produktbild, der Preis und die Verfügbarkeit angezeigt. Jedes Produktbild von Paul Wiegand wird mit einem PW-Wasserzeichen versehen, das von ANTEROS.mam automatisch generiert wurde. Neben dem Produktbild wird ein 360 Bild presentiert, welches das Produkt von allen Seiten zeigt. Außerdem werden weitere im PIM gepflegte Informationen für das Produkt angezeigt, wie Vergleichsnummern baugleicher Teile anderer Anbieter und eine Auflistung, in welche Fahrzeuge das aufgeführte Produkt passt. Zudem werden Datenblatter, Dokumente und Zeichnungen zum Download angeboten und zugehörige Artikel aufgelistet.



# Paul Wiegand

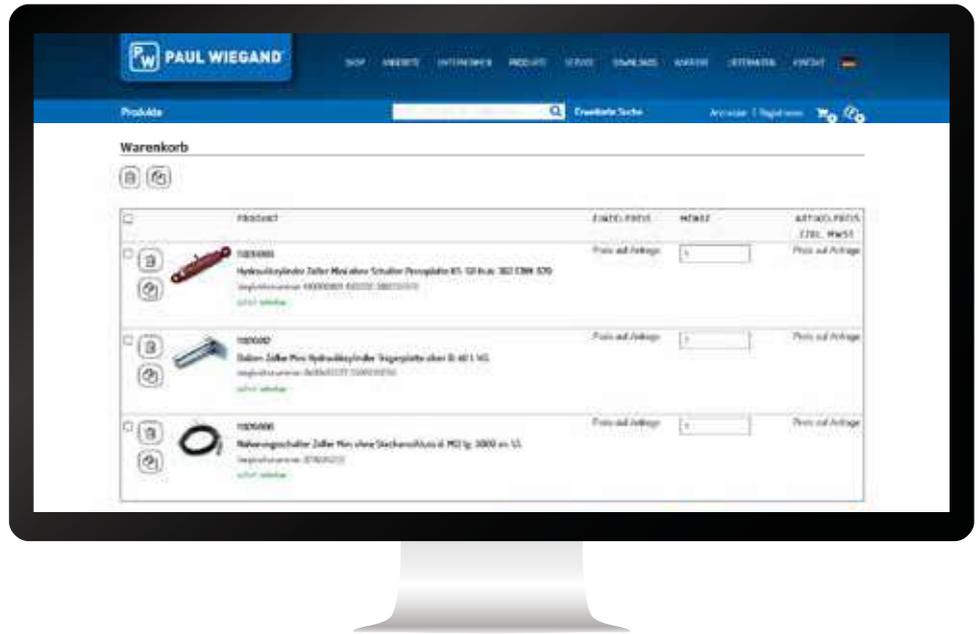
## Webshop mit PIM- und ERP-Anbindung

„Mithilfe der INCONY AG, ihren freundlichen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern und dem durchdachten Shopmodul von ANTEROS konnten wir einen zukunftsfähigen und bei unseren Kunden geschätzten Webshop umsetzen. In diesem Shop sparen unsere Kunden dank komfortabler Suchfunktionen, Cross-Selling Optionen, aktueller Kundenpreise und Verfügbarkeiten Zeit bei Bestellungen.“

Sebastian Ruhl, Paul Wiegand

### Warenkorb

Wenn sich Besucher des Webshops nicht anmelden, haben sie im Warenkorb nur die Möglichkeit Anfragen zu stellen und dementsprechend werden keine Preise angezeigt. Angemeldete Nutzer können im Warenkorb des Shops entscheiden, ob sie eine Bestellung aufgeben oder eine Anfrage stellen wollen. Außerdem wird ein individueller Kundenpreis aufgeführt, der per Schnittstelle aus dem ERP-System bezogen wird.



### Bestellung

Wenn der Shop-Nutzer aus dem Warenkorb den Bestellungsprozess startet, wird automatisch über die Schnittstelle zum ERP eine Angebotsnummer im ERP erzeugt und im Shop angezeigt. Diese Angebotsnummer ist über alle Bestellungen eindeutig und mit diesen Informationen wird bereits eine vorläufige Bestellung mit den Artikeln aus dem Warenkorb und den Kundendaten vom eingeloggten Nutzer im ERP angelegt.

Im zweiten Schritt werden dem Käufer seine Rechnungsadresse und Lieferadressen aus seinem Benutzerprofil angezeigt.

Die von ihm selektierte Lieferadresse bestimmt über das Land, welche Mehrwertsteuer und Versandkosten für die Bestellung anfallen.

Im nächsten Schritt können die Versand- und Zahlungsart gewählt werden. Die angezeigten Alternativen zur Versandart sind von dem Land und dem Gewicht der Lieferung abhängig, da Paul Wiegand ab einem bestimmten Gewicht eine Spedition beauftragen muss. Außerdem kann Paul Wiegand auch je Kunde eine feste, spezifische Versand- und/oder Zahlungsart im Kundenprofil festlegen.

### Bestellhistorie

Für eine gute Übersicht findet der Kunde in der Bestellhistorie eine Auflistung aller in der Vergangenheit getätigten Käufe. Hier bietet der Webshop die Möglichkeit nach einem Datumsbereich zu filtern und Wiederholbestellungen zu tätigen.

### Analyse der Zugriffe

Mit dem ANTEROS-Webshop erhält Paul Wiegand diverse Zugriffsinformationen zu den Besuchern ihres Shops. So erfahren sie zum Beispiel das Land und das Gerät, von denen aus der Webshop besucht, oder wie häufig ein Stichwort oder eine Artikelnummer gesucht wurde.

Continental ist einer der größten Automobilzulieferer und produziert Fahr-sicherheitstechnologien, Komponenten zur Fahrzeugdynamik, Systemlösungen rund um den Antriebsstrang sowie Informationsmanagement und Transpor-tssysteme.

Das Unternehmen pflegt seine Produktdaten schon seit vielen Jahren im TecDoc-Format und nutzt diese Daten in ANTEROS, um daraus ohne zusätzliche Datenpflege Kataloge zu 100% automatisiert zu generieren.

## TecDoc-Daten mit ANTEROS

TecDoc ist ein Daten-Standard in der Automobilzulieferer-Branche und ist durch einen Zusammen-schluss vieler Hersteller ent-standen. In diese Datenstruktur ergänzen Herstellerfirmen wie Continental ihre Produktdaten. Über den Standard-TecDoc-Import werden sowohl die Produktdaten von Continental als auch die Fahrzeugdaten der Branche regelmäßig in ANTEROS importiert. Diese importierten Daten reichert Continental in ANTEROS mit weiteren Daten und Inhalten an, wie zum Beispiel Abkürzungen und Icons für Parameterwerte, Bilder im Print-format oder Produktdokumente.



## Im Printkatalog wird alles automatisiert

**Umschlag Vorder- und Rückseite**  
Die Vorderseite (Cover) der verschiedenen Kataloge von Continental wird automatisch generiert. Dazu kann Continental die relevanten Elemente, wie bestimmte Bilder oder Haupttexte, direkt in ANTEROS in verschiedenen Sprachen pflegen. Die hier verwendeten Texte werden von ANTEROS automatisch in das Wörterbuch geschrieben, um den Übersetzungsprozess zu beschleunigen.

Darüber hinaus berechnet ANTEROS sogar dynamisch die Rückendicke eines Katalogs, basierend auf der eingegebenen Papierdicke. Für die Rückseite kann in der Printgenerierungs-maske jedes Mal eine Kata-log-Artikelnummer eingegeben werden. Außerdem werden in jeder einzelnen Publikation ein eigenes Logo und ein QR-Code hinterlegt, die sich unter ande-rem auch nach Marke und Land unterscheiden.

## Einleitung

Die Einleitung unterscheidet sich von Katalog zu Katalog, denn sie umfasst eine allgemeine Erklärung und Beschreibung der speziell im Katalog enthal-tenen Produktgruppen. Diese Beschreibungen werden nicht von TecDoc vorgegeben, sondern eigenständig von Continental in ANTEROS angelegt und gepflegt.

# Continental

## Automatische Printgenerierung mit TecDoc

„Wir können nun auf Knopfdruck ganze Kataloge, aber auch Neuheiten- oder Zielgruppenkataloge generieren. Die Kataloge werden zu 100% automatisch erzeugt und enthalten sogar den Umschlag mit wechselnder Rückenbreite, Verzeichnisse und automatisch verdichtete Fahrzeug-Produktseiten. Die ANTEROS-Software ist genial und das INCONY-Team ist äußerst kompetent und flexibel bezüglich Kundenwünschen.“

Stefan Blum, Continental Aftermarket

### Fahrzeug-Applikationen

Auch die komplexen Fahrzeugverwendungsseiten werden mit individuellen Layout- und Verdichtungsregeln vollautomatisiert erstellt. Hierbei werden die Produkte nach Fahrzeugherstellern aufgeteilt, mit Unterkapiteln zu Modellen aufgebaut und bei den passenden Fahrzeugen angezeigt. Dabei ist eine übersichtliche Darstellung der Daten wichtig, damit die Produkte schnell und zuverlässig identifiziert werden können. Um trotz des Datenumfangs platzsparend zu arbeiten, wird eine hohe Datenverdichtung von der Printengine durchgeführt.

### Artikelübersicht

Die Artikelübersicht führt alle relevanten Daten zusammen. Hier treffen Produktdaten aus TecDoc auf Produktfotos aus der ANTEROS-Bilddatenbank und auf die Piktogramme von dem dazu passenden generischen Artikel.

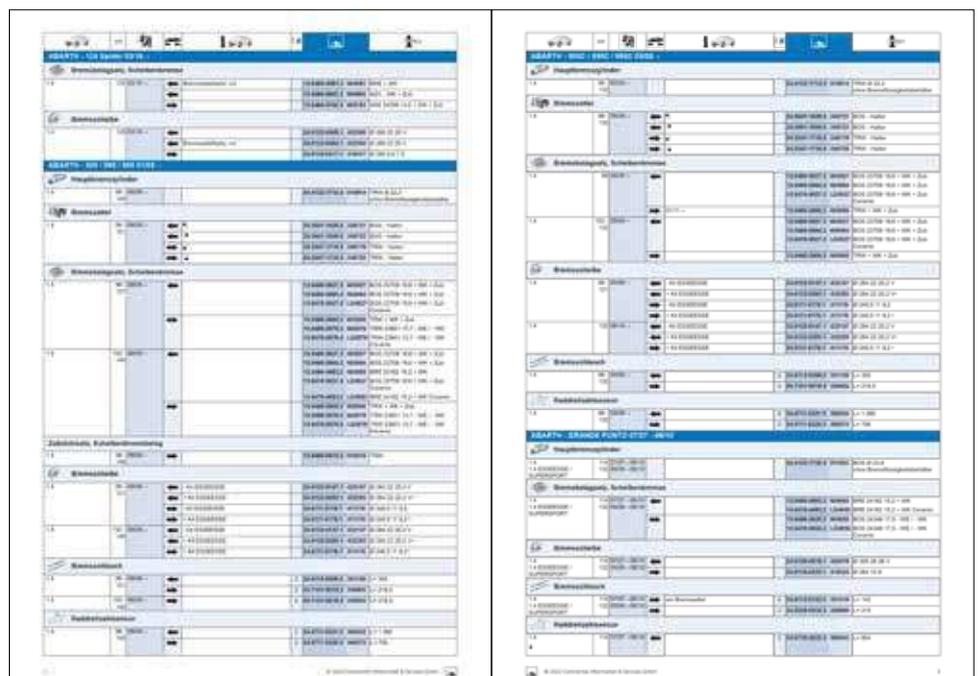
### Piktogramme und Abkürzungen

TecDoc-Kriterien werden häufig durch Texte beschrieben, wie z.B. „Baujahr von“, oder „Einbauseite links“. Würde man diese Texte im Katalog abdrucken, bräuhete man für jede Sprache einen eigenen Katalog.

Um hier deutlich Kosten einzusparen, nutzt Continental im Katalog Icons und sprachunabhängige Abkürzungen. Dazu können sie im Symboleditor von ANTEROS gezielt TecDoc-Bezeichnungen oder -Werte auf Icons oder Abkürzungen abbilden. Außerdem generiert die ANTEROS-Printengine für die Abkürzungen und Piktogramme in jedem Katalog eine Erklärungsseite, in der zu den Abkürzungen und Icons der jeweilige Langtext in den Sprachen des Katalogs aufgelistet wird.

### Oberfläche zur Printgenerierung

Die automatische Printausleitung durch ANTEROS bietet eine Vielzahl von Einstellungs- und Filtermöglichkeiten. Zusätzlich wurde eine vereinfachte Oberfläche für die Printgenerierung mit eingeschränkten Einstellungsmöglichkeiten erstellt. Mit ANTEROS ist es nun für Continental möglich, nicht mehr nur Gesamtkataloge auf Knopfdruck zu erstellen, sondern auch Auszüge für einzelne Marken-, Neuheiten- und Zielgruppenkataloge.



OBETA ist Elektro-Großhändler mit einem Sortiment von mehr als eine Million Artikeln und über 35.000 Artikeln direkt ab Lager.

Der Gesamtkatalog sowie Katalogauszüge für Großbaustellen werden zu 100% mit ANTEROS generiert. Die Produktdaten und Bilder dazu werden im integrierten ANTEROS.pim von OBETA gepflegt. Neben Print werden die Daten auch in den Webshop exportiert.

## Wozu nutzt OBETA die Software ANTEROS

OBETA nutzt ANTEROS zum einen für die zentrale und effiziente Pflege ihrer Produktdaten und Bilder (PIM, MAM). Zum anderen werden die Produktdaten regelmäßig über eine Schnittstelle in den Webshop übertragen und es wird der Katalog mit der Printengine von ANTEROS zu 100% automatisch generiert. Inzwischen werden sogar unterjährig Scannerlisten mit einem Auszug bestimmter Produkte per Knopfdruck erstellt.

Früher hatte OBETA den Katalog mit einem Template-basierten InDesign-Plugin erstellt und nach der Umstellung auf ANTEROS deutlich Zeit gespart: Hatte damals die Katalogerstellung noch 6 Monate gedauert mit vielen Nachbearbeitungen in InDesign, so beschränkt sich die Katalogerstellung mit ANTEROS auf die Datenpflege und sorgfältigen Datenprüfungen vor dem Katalogdruck. Da die Datenpflege aber auch für den Shop stets aktuell gehalten wird, dauert die Finishingphase nur noch einige Tage.

## Ansprechende Kapitelstartseite

Jedes Kapitel startet mit einem Inhaltsverzeichnis, das vollautomatisch generiert wird. Damit die Kunden die Kapitel klarer unterscheiden können, arbeitet OBETA mit Kapitel-farben. Jedes Kapitel hat eine andere Farbe. Die Farbe wird für den Hintergrund des Kapitel-verzeichnisses gesetzt und kann von OBETA in ANTEROS an der Kategorie selber eingegeben und jederzeit geändert werden.



Kabel, Leitungen, Kabelgarnituren, Kabel-schuhe, Isolierbänder

Isolierkabelnetze und Stützkabel	Seite	7
Gemein- und PVV-typische Leitungen	Seite	10
PVC-Leitungen	Seite	15
Verzweigungsleitungen	Seite	19
Strom- und Datenkabelnetze	Seite	23
Fenster- und Balkenkabel	Seite	25
Drehleitungen	Seite	29
Lichtwellenleiter	Seite	32
Hybridnetze	Seite	33
Handkabel FS Ober	Seite	34
Handkabel FS Ober	Seite	34
Handkabel FS Ober	Seite	36
Kabelarmaturen	Seite	38
Leitungsarmaturen	Seite	39
Schraubarmaturen/Schraubkabel	Seite	44
Schraubkabel	Seite	47
Handkabelnetze	Seite	48
Kabelarmaturen	Seite	49
Leitungsarmaturen	Seite	49
Dreharmaturen	Seite	50
Leitungsarmaturen	Seite	51
Kabelschuhe und verdrillte Adresskabel	Seite	51

## Online Farben und Spalten ändern

Auch auf den Produktseiten erscheint die Kapitelfarbe, und zwar als Hintergrundfarbe für Register und Hauptüberschriften, mit 30% Farb-Deckkraft für Unterkapitel und mit 10% Deckkraft für Textfelder. Außerdem kann OBETA im ANTEROS-Kategorienbaum die Spaltenzahl jedes Kapitels zwischen 2- und 3-spaltig wählen. Auch das können die OBETA-Mitarbeiter jederzeit über ANTEROS-Webformulare einfach ändern.



# Automatische Printgenerierung mit ANTEROS

„Wir haben durch ANTEROS massiv Zeit und Personalaufwand reduzieren können. Trotzdem haben wir unseren Printkatalog von der Qualität merklich verbessert und die Fehlerquote dramatisch gesenkt. ANTEROS bietet eine einfache, intuitive Pflege der Daten, weshalb das Produktmanagement diese Aufgabe nun alleine und nicht mehr in Wechselwirkung mit dem Marketing macht. Diese Aufgabenteilung bedeutet eine deutliche Risikominimierung für OBETA.“

David Pfender, OBETA



## Spalten-Streckung

Für OBETA ist es wichtig, dass die Inhalte im Katalog nicht nur oben, sondern möglichst auch unten bündig abschließen. Dazu mussten in der Vergangenheit Daten in InDesign verschoben werden. In ANTEROS geht auch das automatisiert. Die Printengine nutzt dazu zwei Generierungsdurchläufe: Im ersten werden die Daten in den Spalten nach fest vorgegebenen Abständen gesetzt und im zweiten Durchlauf werden diese dann proportional bis auf Maximalabstände gestreckt, sodass die Inhalte in den meisten Fällen unten bündig sind.

## Anzeigen einstreubar

OBETA kann über Webformulare angeben, ob vor einer Produktreihe in eine neue Spalte umgebrochen werden soll. Ist die Spalte davor noch recht leer oder sind nach Spalten-Streckung unten noch große Lücken vorhanden, wird aus einem Pool an Anzeigen die vom Platz und der Produktkategorie passende von ANTEROS automatisch ausgewählt und platziert. Diese Arbeit musste früher in manueller Nacharbeit durchgeführt werden.

## Verzeichnisse automatisch generiert

Mit ANTEROS wird das Herstellerverzeichnis vollautomatisch generiert, ohne dass zusätzliche Daten erfasst werden müssen. Für die Produktseiten gibt OBETA je Kategorie oder Produkt sowieso an, von welchem Hersteller es geliefert wird, da dort das Logo platziert wird. Während die ANTEROS-Printengine die Produktseiten generiert, speichert sie für das Herstellerverzeichnis die entsprechenden Seitenzahlen und zeigt diese Informationen dann am Ende des Katalogs nach den Herstellern gruppiert mit zugehörigem Logo an. Mit den zwischengespeicherten Daten der Produktreihen-Seitennummern wird nach einer anderen Gruppierung ebenfalls am Katalogende ein alphabetisches Produktverzeichnis von ANTEROS vollautomatisch generiert.

Rapid Technic ist führender Hersteller von nachhaltigen Geräteträgern und Anbaugeräten für Landwirtschaft, Gartenbau und Kommunen.

Die Preislisten hat Rapid mit der Printengine ANTEROS automatisiert. Die Produktdaten und Bilder dafür pflegen die Mitarbeiter im integrierten PIM.

## Ausgangslage

Für den Fachhandel im In- und Ausland wird jedes Jahr eine ausführliche Preisliste in Deutsch und Französisch sowie ein vier-sprachiges Exportpreisbuch erstellt. Zuvor hat Rapid diese mit großem Aufwand manuell mit InDesign gestaltet. Deshalb suchten die Verantwortlichen von der Rapid Technic AG eine PIM-Software, mit deren Hilfe dieser personelle und finanzielle Aufwand massiv reduziert werden kann. Außerdem sollte mit dem gleichen System mittelfristig auch ein Webshop betrieben werden können.

## Datenverwaltung vorher

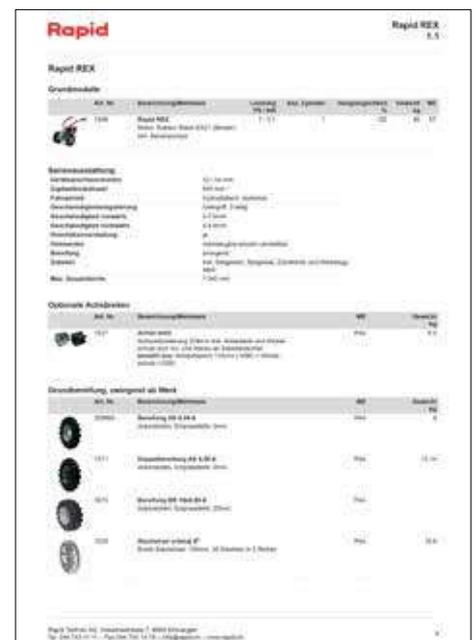
Die Daten wurden bisher auf folgenden Systemen gepflegt: ERP (SAP), diverse Excel-Tabellen, PowerPoint und InDesign für die Preislistenenerstellung sowie Fotos in diversen Verzeichnissen.

## Datenverwaltung jetzt

SAP sollte weiterhin das führende System für die Pflege der Produktstammdaten bleiben. Die für die Preislistenenerstellung wichtigen Daten wie Artikel-Nr., Name, Kurzbeschreibung, Preis und Gewicht werden über die CSV-Schnittstelle an die PIM-Software ANTEROS übergeben. Weitere für den Katalog relevante Daten (technische Daten, detaillierte Produktbeschreibungen, Fotos etc.) wurden einmalig aus diversen vorhandenen Office-Dateien importiert und werden fortan in ANTEROS gepflegt. Mit diesen Produktdaten werden die Rapid-Preislisten sowie weitere standardisierte Printdokumente vollautomatisch mit ANTEROS generiert werden.

## Realisierung

Während eines zweitägigen Trainings wurde das Marketingteam der Rapid Technic AG in der PIM-Software ANTEROS intensiv geschult. Vorher wurden bereits die notwendigen Systemstrukturen in ANTEROS angelegt und vorhandene Daten wie Artikelstämme, Preise, Produktparameter und Übersetzungen aus SAP in die Datenbank importiert. Mittels übersichtlicher Gliederung der Produkte in Kategorien und Produktreihen wurde die Basis für die Ausgabe des neuen Rapid-Printkatalogs gelegt, wobei die gleiche Struktur auch für einen künftigen Webshop verwendet werden kann.



„Unsere Preislisten sind noch ansprechender geworden und dennoch sparen wir jährlich 220 Stunden ein. Wir sind vom Produkt und den Dienstleistungen von INCONY und dem Schweizer Partner PPA begeistert, da sie uns bei Bedarf schnell, kompetent und freundlich unterstützen.“

Lukas Zumstieg, Rapid Technic AG

## Druckregeln anstelle von InDesign

Damit ein Katalog im gewünschten Design per Knopfdruck erstellt werden kann, wird das Basislayout mit ANTEROS-Druckregeln definiert. Dazu wurde in Workshops die Systematik des Basislayouts erarbeitet und anschließend durch die INCONY-Programmierer kundenspezifisch konfiguriert.

Bei der Rapid Technic AG gibt es zwei grundsätzliche Darstellungsarten. Im ersten Teil des Katalogs werden die Grundgeräte (Einachsgeräteträger) mit dazu passenden Optionen aufgeführt. Im zweiten Teil des Katalogs werden sämtliche Zubehörteile aufgeführt. Mittels einer Punkttematrix ist auf den ersten Blick ersichtlich, zu welchem Hauptgerät das aufgeführte Zubehörteil passt. Damit die Punkte beim richtigen Hauptgerät erscheinen, wird das entsprechende Zubehör im PIM-System ANTEROS in Relation zu diesem Hauptgerät gesetzt, wobei ein Produkt auch mit mehreren Hauptgeräten verknüpft werden kann. Mit dieser Relationenbildung sind die Rapid-Verantwortlichen in der Lage, Kataloge äußerst flexibel zu erstellen und dies ohne Programmierer-Einsatz.

Art. Nr.		Bezeichnung/Merkmale		WE	Überschlag	REX	MONDO	SWISS	MONTE	UNIVERSO	EURO	ORBITO	DALSA
<b>Messerantriebe und Fingerbalken Rapid</b>													
<b>Messerantrieb</b>													
Bezeichnung/Merkmale													
	1004	Messerantrieb	Im Obad gelagert, mit Übersichtsicherung, Hub 94mm, 12"	ST	30	•							
	1388	Messerantrieb	Im Obad gelagert, Sicherungsstirn, Hub 62mm, 14"	ST	30,5	•							
	1051	Messerantrieb	Im Obad gelagert, Hub 62mm, 14"	ST	31,5	•							
	1010	Messerantrieb	Im Obad gelagert, mit Übersichtsicherung, Hub 70mm, lang, 12", zu Bereifung 4.00-10, 18x2.50-9	ST	34,5	•							
	201000	Messerantrieb	Unterstell, im Obad gelagert, mit Übersichtsicherung, Hub 94mm	ST	37	•							
	201070	Messerantrieb	Unterstell, im Obad gelagert, mit Übersichtsicherung, Hub 94mm	ST	37		•						
	6003	Messerantrieb	Im Obad gelagert, mit Übersichtsicherung, Hub 94mm, lang, 12", zu Bereifung EURO 22x8.50-12, 9.50-12, UNIVERSO 21x11x8, 4.50-10	ST	34,5				•	•	•		
	6006	Messerantrieb	Im Obad gelagert, mit Übersichtsicherung, Hub 94mm, kurz, 12", zu Bereifung 21x11.00-8, 4.00-10	ST	0							•	

## Kurzfristige Katalogproduktion

Mit ANTEROS kann Rapid kurzfristig neue Kataloge bei Preisänderungen, Sortimentsergänzungen, zusätzlichen Sprachen oder auch kundenspezifische Kataloge selber schnell und mit wenig Aufwand erstellen. So kann z.B. die Preisliste per Knopfdruck und ohne jegliche Grafiksoftware wie InDesign in mehreren Sprachen ausgeleitet werden.

## Webshop und Apps

In einer späteren Phase soll mit den gleichen, gut strukturierten Produktdaten auch ein Webshop realisiert werden. Auch die Bereitstellung einer App, zum Beispiel für die Ersatzteilbestellung, wurde bereits angedeutet. Die Rapid Technic AG muss ihre Produktdaten damit nur einmal pflegen und kann sie für Print, Web und App automatisiert aufbereiten.

Die TMD Friction Gruppe ist weltweit führender Hersteller von Bremsbelägen für die Automobil- und Bremsenindustrie.

Auf Basis ihrer TecDoc-Daten hat das Unternehmen sowohl seinen Printkatalog als auch seinen Webkatalog mit umfangreichen Suchfunktionen umgesetzt.

## Print-Automatisierung in nur 4 Monaten

Das Katalog-Automatisierungsprojekt mit INCONY hat für sechs Kataloge und drei verschiedene Marken von der Konzeptphase bis zum Druck nur vier Monate gedauert.

Nach der Konzeptionsphase hat INCONY die TecDoc-Rohdaten in die Katalogsoftware ANTEROS importiert. In dieser Phase war bereits eine teilformatierte Ausgabe der Daten zur Qualitätskontrolle möglich.

Anschließend wurden TMD Friction-spezifische Regeln für die Verdichtung sowie das Print-Layout definiert - mit Varianten sowohl abhängig von der Marke als auch dem Zielmarkt. Um Platz zu sparen und die Lesegeschwindigkeit zu verbessern, sollten wie bisher Symbole und Textabkürzungen anstelle der ausgeschriebenen TecDoc-Kenn-  
daten dargestellt werden, was in ANTEROS während der Printgenerierung mit Regeln umgesetzt wird.

## Datenverdichtung der Fahrzeug-Produktseiten

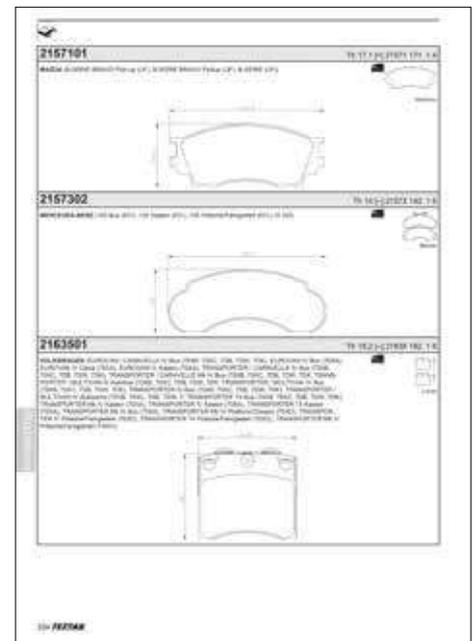
Eine wesentliche Herausforderung bestand darin, die Produkt- und Anwendungsdaten - also die Beziehung zwischen dem Produkt und den dazu passenden Fahrzeugen - für die unterschiedlichen Nutzungen sinnvoll aufzubereiten. Mit den unverdichteten Daten des Online-Katalogs würden über 10.000 Katalogseiten pro Katalog entstehen. Da ab einer bestimmten Rückenstärke Kataloge nicht mehr problemlos gebunden werden können, sollte die Seitenzahl nicht höher als bei den bislang manuell gesetzten Katalogen sein. Die Verdichtung der Fahrzeuge war hierbei die Schlüsselfunktion.



The image shows a screenshot of a data table from a catalog. The table is titled 'CITROEN' and contains multiple columns of data, including product codes, descriptions, and vehicle compatibility information. The text is small and dense, typical of a technical catalog page.

## Kataloge mit wenig Aufwand

Folgeauflagen der Kataloge beschränken sich nur auf die Aktualisierung der Daten. Diese werden wöchentlich aus der TecDoc-DMM bzw. PMD exportiert und von TMD Friction vollautomatisch in das Katalogsystem importiert. Ein aktueller Katalog kann somit jederzeit produziert werden. Neben der Weitergabe an Kunden dienen regelmäßige Katalogauszüge aber auch zur internen Qualitätskontrolle der Daten.



# Print- und Webkataloge auf Basis von TecDoc

„INCONY hat uns mit flexibler Software, professionellem Produkt-Engineering, sehr hoher Leistungsbereitschaft, fachlicher Kompetenz und gutem Service überzeugt.“

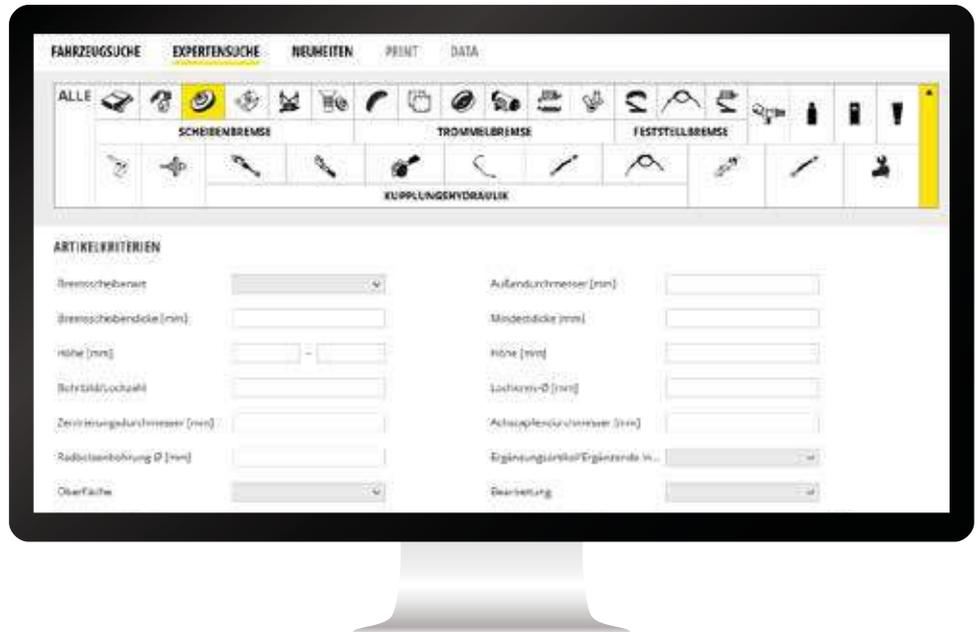
Daniel Tiemann, TMD Friction

## Händlerkataloge

Mit geringem Aufwand konnte TMD Friction für einzelne Händler einen individuellen Katalog ausleiten. Hierzu wurde eine Variation der Druckregeln erstellt. Die Platzierung des Händlerlogos, spezifische Farben, ein modifiziertes Raster oder die Anzeige von spezifischen Artikelnummern ist möglich.

## Nfz-Kataloge automatisiert

Nach den Pkw-Katalogen hat TMD Friction Kataloge für Nutzfahrzeuge mit ANTEROS automatisiert. Neben Kapiteln für Nfz-Hersteller, Busse und Achsen wird auch ein Kapitel für Bremssysteme generiert. Hierzu wurden die relevanten Produkte per TecDoc-Plustypen gruppiert. Außerdem wurde den Besonderheiten der verschiedenen Reparaturstufen von Trommelbremsbelägen Rechnung getragen. Diese Produkte werden mit Maßen, Stücklisten und Proportionalzeichnungen dargestellt.



## Katalogauszüge on demand

TMD Friction stellt das System, mit dem die Gesamtkataloge erstellt werden, über eine Web-Oberfläche auch ausgewählten Kunden zur Verfügung. Mit eingeschränkten Funktionen sind dort Katalogauszüge mit wenigen Klicks erstellbar.

## Schnelle Katalogerzeugung

Der Zeitaufwand für die Kataloggenerierung inkl. Verdichtung ist gemessen an der Komplexität der Daten äußerst gering und um ein Vielfaches geringer als bei templatebasierten Printsystemen: für den über 2.000 Seiten umfassenden Textar-Katalog dauert sie weniger als 2 Stunden, für Katalogauszüge wenige Minuten.

## Webkatalog mit gezielter Suche

TMD Friction hat ANTEROS.web genutzt, da es deutlich flexiblere Anfragen erlaubt als die üblichen Online-Katalogsysteme, die sich an den von TecDoc bekannten Artikelnummern- und Fahrzeugsuchen orientieren. Insbesondere im Bereich von Nutzfahrzeugen und in Fällen, in denen die Informationen über das Fahrzeug unvollständig vorliegen, hilft die Expertensuche: Diese ermöglicht die freie Kombination von Eigenschaften des Produkts, des Fahrzeugs, des Bremssystems oder der Baugruppe.



[www.xing.com/pages/inconyag](http://www.xing.com/pages/inconyag)



[www.instagram.com/incony\\_ag/](http://www.instagram.com/incony_ag/)



[www.facebook.com/incony](http://www.facebook.com/incony)



[www.linkedin.com/company/incony-ag/](http://www.linkedin.com/company/incony-ag/)



INCONY AG  
Paderborn, Germany  
Tel. +49(0) 5251 877 390  
E-Mail: [info@incony.de](mailto:info@incony.de)  
Web: [www.incony.de](http://www.incony.de)